



Lesen Sie mehr auf der Seite 22

Blau-Weiß Löwenstedt bekommt eine Chronik...



Lesen Sie mehr auf der Seite 23

Löwenstedt ist am Netz!



Lesen Sie mehr auf der Seite 11

Die neue Pastorin in Viöl



Lesen Sie mehr auf der Seite 27

Weibliche Jugend Meister der S-H Liga

...und außerdem:



Seite 17



Seite 20



Seite 23



Seite 30



Seite 32

Ein Wappen für Viöl

Am 9. April 2014 wurde in der Viöler Gemeindevertretersitzung die Vorlage eines Entwurfes für ein Gemeindewappen besprochen. Dazu waren die Heraldiker Egon Ossowski aus Ellund und Ralf-Jens Schütt aus Sollwitt eingeladen worden. Herr Schütt stellte das von ihm entworfene und von Herrn Ossowski gezeichnete „Viöler Wappen“ vor. Symbolbeschreibung:

Der grüne Hügel versinnbildlicht in redender Weise den Ortsnamen Viöl, abgeleitet vom dänischen „Fjorde“, in der Bedeutung als „Hohes Feld“.

Der Wellenbalken steht für die Arlau, die das Gemeindegebiet südlich begrenzt.

Das Prankenkreuz befindet sich im Tympanon des Südportals der Viöler Kirche. Es ist ein Zeugnis für das Alter der Kirche (erbaut um 1100)

und die vom Oströmischen Reich (Byzanz) ausgegangene Missionierung Nordfrieslands.

Die linke obere Hälfte erinnert auch an das Amtswappen des gleichnamigen



gen Amtes Viöl, das von Viöl aus verwaltet wird.

Der Kelch erinnert an den „Viöler Markt“ der einmal im Frühjahr und einmal im Herbst veranstaltet wurde. Dann hatten alle Häuser in der Marktstraße eine Ausschankgenehmigung. Außerdem ist er ein Symbol für die fünf Gasthäuser, die Viöl einmal hatte, und steht auch für den Zentralort Viöl, wo die Menschen der umliegenden Dörfer ihre Einkäufe und sonstige Besorgungen erledigen.

Es wurde anschließend eine Arbeitsgemeinschaft gegründet, dem folgende Gemeindevertreter angehören: von der CDU Heinrich Schmidt-Durdaut, von der SPD Björn Schläger-Lüddens und von der WGV Hans-Werner Bumb. Zusätzlich für Fragen der Heraldik ist Ralf-Jens Schütt mit dabei. Falls die

Bevölkerung Ideen oder Anregungen hat möchten sie sich bitte an den Bürgermeister von Viöl Heinrich Jensen oder an ralfjensschutt@yahoo.de wenden.

**Von schlüsselfertig
bis Ausbauhaus**



**sind wir ein
starker Partner**

**Jens
Jensen**

Bauunternehmen GmbH

- Neubauten aller Art
- Sanierung
- Reparaturen rund ums Haus

**Hausbesichtigung
auf Wunsch**

Kirchenweg 16 · 25884 Viöl
Tel. (04843) 1061 · JensJensen@t-online.de
www.jens-jensen-bau.de

Mal aus der Reihe
tanzen!

Offsetdruck, digitale Druckvorstufe, Stanzen, Falzen, Perforieren, ...
Unser Anspruch: Höchste Qualität
Von der Visitenkarte bis zum Buch ... wir freuen uns auf Ihren Auftrag!

Heinrich-Hertz-Straße 24
24837 Schleswig
www.stern-druck.de
E-Mail info@stern-druck.de
Telefon 0 46 21 - 5 33 40
Telefax 0 46 21 - 5 33 41

sterndruck

... drucken mit Leidenschaft

**Anzeigen- und Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe ist der 1. Mai 2014.**

Gartenholz Kiehne



**Carports & Gartenhäuser · Terrassenüberdachungen · Zäune · Pflasterungen
Erd- & Minibaggerarbeiten · Gartenbau · Kaminöfen**

Tel. 04843 / 20 56 04 · Handy: 0171 / 48 76 521

Amtsvorsteher Thomas Hansen berichtet aus der Amtsverwaltung...

Der Amtsausschuss hat sich in öffentlicher Sitzung am 27. März mit folgenden Themen beschäftigt:

- Löschmeister Walter Petersen, Viöl, wurde zum stellv. Amtswehrführer ernannt. Herr Petersen ist Berufssoldat, verheiratet, Vater von 2 Kindern und wohnhaft in Viöl.
- Geschäftsführerin Ute Gabriel-Boucsein informierte über die Inbetriebnahme des „schnellen Internets - Breitband“ in der Pilotgemeinde Löwenstedt am 2. April 2014. Ausgehend vom Ziel eines flächendeckenden Ausbaus in 22.000 Haushalten im Gebiet der Ämter Viöl, Nordsee-Treene und Eiderstedt sowie der Städte Friedrichstadt, Tönning und Husum (Gewerbegebiet Ost, OT Schobüll) ist jetzt bewiesen worden, dass die BürgerBreitbandNetzGesellschaft (BBNG) „schnelles Internet“ kann. Der Ausbaufortschritt ist jetzt wie folgt vorgesehen: Norstedt, Olderup, Arlewart, Horstedt, Schobüll, Gewerbegebiet Husum. Parallel erfolgen Ausbauten in anderen Gemeinden jeweils in Abhängigkeit von der Finanzierung durch örtliche Windparks.



- Das Klimaschutzmanagement des Kreises Nordfriesland (Gunnar Thöle und Dipl.-Ing. Peter Bielenberg) informierte zum Thema örtliche Fernwärmenetze. Der Kreis Nordfriesland hat für sich das Ziel formuliert, „2020 - klimafreundlichster Kreis in Deutschland“ zu sein.
- Die Vollstreckung von öffentlich-rechtlichen Forderungen wird ab 2014 auf eine neue Vertragsgrundlage gestellt. Die Aufgabe wird seit 2002 gemeinsam mit den Ämtern Nordsee-Treene und Eiderstedt sowie der Stadt Tönning erfolgreich bewältigt. Im Jahre 2013 wurden für das Amt Viöl 213 Vollstreckungsfälle im Außendienst bearbeitet. Hierfür wurden Kosten in Höhe von rund 9.000 € aufgewendet.
- Die Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs zum 1. Januar 2015 belastet nach dem heutigen Stand die 13 Gemeinden im Amt Viöl mit rund 84.000 € jährlich. Hinzugerechnet werden muss, falls der Kreis NF die Kreisumlage wie angekündigt um 4 bis 5 v. H. erhöhen sollte, weitere Einbußen für die 13 Gemeinden des Amtes Viöl in Höhe von insgesamt bis zu ca. 350.000 € entstehen. Der Amtsausschuss will sich in einer Resolution an den Landesgesetzgeber wenden und auf die Missstände im geplanten kommunalen Finanzausgleichsgesetz hinweisen.
- Die im „Windhundverfahren“ zur Verfügung gestellten 37 Gutscheine für die Katzenkastrationsaktion 2014 waren im Nu vergriffen (Kostenanteil Amt Viöl: rund 900 €). Parallel hat das Amt Viöl für Fundkatzen im vergangenen Jahr zusätzlich 1.360 € (= 60 € pro Fundkatze) finanziert.



staatlich gefördert

Itzehoer
Versicherungen

Warmer Regen für die Rente

● Die Itzehoer VertrauensRente

Karl-Heinrich Albertsen
Tel. 04843 204077

Michael Heidemann
Viöl, Tel. 04843-205442

Michael Heidemann
W.-O., Tel. 04847-8096813

... und gut. ✓




www.heiwe.de

HEIWE

Ihr Partner für die gesamte Energie- und Haustechnik

HEIWE Heizung-Sanitär	☎ 04843-20 4008-0
HEIWE Solar	☎ 04843-20 4008-88
Norderstraße 6 25855 Haselund	☎ 04843-20 4008-50
HEIWE Elektro	☎ 04843-488
Süderstraße 16 25864 Löwenstedt	☎ 04843-12 58



Schwesinger Brandgilde

Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit - Gegründet 1841

Wir versichern:
Verb.-Hausrat + Landwirtschaftliches Inventar
Fragen Sie uns, wie günstig wir sind!

Kontakt: Carl Heinz Hansen • Geschäftsführer • Hauptstraße 31 • 25885 Oster-Ohrstedt
Tel.: 04847 / 342 • E-Mail: sbg1841@web.de



- Die Eider-Treene-Sorge GmbH (ETS) bereitet die integrierte Entwicklungsstrategie für den EU-Förderzeitraum 2014 - 2020 vor. Die ETS ist für die amtsangehörigen Gemeinden das „Eingangstor“ auf dem Weg zur Erlangung von EU-Fördergeldern in der AktivRegion ETS.
- Der Landesrechnungshof Schleswig-Holstein hat in einem Sonderbericht „Ergebnisse der Verwaltungsstrukturreform 2005/2007 im kreisangehöri-

gen Bereich“ veröffentlicht. Landesweit ist die Zahl der Ämter von 119 (2002) auf 85 (2011) gesunken. Bei den durchschnittlichen Personalausgaben je Einwohner sind die Ämter der Größenklasse 9.000 - 10.000 Einwohner die küstengünstigsten Verwaltungen Schleswig-Holsteins. Das Amt Viöl (9.113 Einwohner / 31. März 2013) gehört zu diesen kostengünstigen Verwaltungen.

Das Bürgerbüro informiert: Verlust des Personalausweises

Haben Sie Ihren Personalausweis verloren oder wurde dieser gestohlen? Dann melden Sie dem Bürgerbüro diesen Verlust bitte zu Ihrem eigenen Schutz.

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:00 Uhr – 12:00 Uhr, Dienstag nachm. 13:00 Uhr – 16:00 Uhr, Donnerstag nachm. 13:00 Uhr – 18:00 Uhr oder telefonisch erreichbar unter: 04843/2090-0.

Haben Sie die Online-Ausweisfunktion eingeschaltet, so müssen Sie diese bei Diebstahl oder Verlust unverzüglich sperren lassen. Die Sperrung stellt sicher, dass jeder Missbrauch sofort erkannt wird. Wichtig ist: Ohne Ihre PIN kann niemand Ihre Daten auslesen! Am einfachsten ist das Sperren über die telefonische Sperrhotline. Diese ist an 7 Tagen die Woche rund um die Uhr unter der ab 01. Januar 2014 neuen gebührenfreien Rufnummer

116116 erreichbar. Aus dem Ausland wählen Sie bitte 0049116116 oder 004930 40504050 (gebührenpflichtig). Bitte halten Sie für den Anruf Ihr Sperrkennwort bereit, das Ihnen im PIN-Brief mitgeteilt wurde. Die Online-Ausweisfunktion wird umgehend gesperrt und kann vorerst nicht verwendet werden. Natürlich können Sie das Sperren auch direkt bei uns im Bürgerbüro veranlassen. Dies kann persönlich oder telefonisch geschehen. Wir leiten sofort das Sperren ein und informieren die Polizei über den Verlust Ihres Personalausweises. Wenn Sie Ihren Personalausweis wieder finden sollten, können Sie bei uns im Bürgerbüro die Sperrung wieder aufheben lassen. Weitere Informationen über den Personalausweis erhalten Sie unter: <http://personalausweisportal.de>.

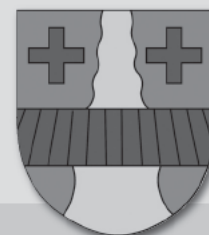
Amt Viöl - Westerende 41 - 25884 Viöl

Tel.: 04843 2090-0, Fax: 04843 2090 70

E-Mail: info@amt-vioel.de info@amt-vioel.de, Homepage: www.amt-vioel.de

Öffnungszeiten:

montags bis freitags 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr, dienstags 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr, donnerstags 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr sowie gerne auch nach Vereinbarung



Telefon- und E-Mail-Verzeichnis der Beschäftigten / Gleichstellungsbeauftragten beim Amt Viöl

Mitarbeiter	Abteilung	Telefondurchwahl 0 48 43 / 20 90 -	eMail
Brummund, Willi	Hauptamt	- 18	willi.brummund@amt-vioel.de
Carstensen, Gerd	Leitender Verwaltungsbeamter	- 21	gerd.carstensen@amt-vioel.de
Caspersen, Carmen	Bürgerbüro und Standesamt	- 11	carmen.caspersen@amt-vioel.de
Christiansen-Hansen, Ina	Hauptamt	- 25	ina.christiansen-h@amt-vioel.de
Engel, Marion	Sekretariat	- 23	marion.engel@amt-vioel.de
Fischer, Monika	Amtskasse	- 37	monika.fischer@amt-vioel.de
Hansen, Gabriele	Bauamt	- 27	gaby.hansen@amt-vioel.de
Hansen, Karen	Sekretariat	- 23	karen.hansen@amt-vioel.de
Heinsen, Uwe	Bauamt	- 26	uwe.heinsen@amt-vioel.de
Hellmann-Tauber, Ute	Hauptamt	- 22	ute.hellmann-tauber@amt-vioel.de
Hurst, Martin	Ordnungsamt	- 16	martin.hurst@amt-vioel.de
Klein, Alexander	Bürgerbüro	- 12	alexander.klein1@amt-vioel.de
Linau, Uwe	Kämmerei	- 31	uwe.linau@amt-vioel.de
Matthiesen, Birte	Hauptamt	- 19	birte.matthiesen@amt-vioel.de
Möhrke, Matthias	Kämmerei	- 32	matthias.moehrke@amt-vioel.de
Nommensen, Mareike	Bürgerbüro und Wohngeld	- 13	mareike.nommensen@amt-vioel.de
Paulsen, Doris	Amtskasse	- 38	doris.paulsen@amt-vioel.de
Phillips, Marion	Kämmerei	- 24	marion.phillips@amt-vioel.de
Rein, Renate	Kämmerei	- 33	renate.rein@amt-vioel.de
Sellier, Marion	ehrenamtl. Gleichstellungsbeauftragte	04843-2166	marion.sellier@t-online.de
Wittmann, Bente	Kämmerei	- 35	bente.wittmann@amt-vioel.de

Interview mit Laura Hansen (Auszubildende beim Amt Viöl)

Das Amt Viöl bildet seit über 40 Jahren den Verwaltungsnachwuchs im Ausbildungsberuf der / des Verwaltungsfachangestellten in der Kommunalverwaltung aus. LVB Gerd Carstensen hat mit der Azubi Laura Hansen, 2. Ausbildungsjahr das folgende Interview geführt:

Frage: Stell Dich doch bitte mit einigen Sätzen kurz vor.

Ich bin Laura Hansen, 19 Jahre alt und wohne in Haselund. 2010 habe ich meinen Realschulabschluss an der Grund- und Gemeinschaftsschule in Viöl gemacht. Danach habe ich die Berufsfachschule III für Kaufmännische Assistenten mit der Fachrichtung Fremdsprachen in Husum besucht. In meiner Freizeit voltigiere ich beim VV Husumer Bucht und gebe meine Erfahrungen an die Jüngsten als Trainerin beim RC Blau-Weiß Löwenstedt weiter.



Frage: Wie bist Du darauf gekommen, Verw.-fachangestellte werden zu wollen? Was wäre Deine 2. Wahl gewesen bei der Berufswahl und warum?

Dass mir die Arbeit im Büro Spaß bringen würde, wurde mir nach meiner Schulzeit in Husum bewusst. Für mich ist aber eine Kombination zwischen einer Bürotätigkeit und dem Umgang mit Menschen sehr wichtig. Meine 2. Berufswahl wäre auf eine ähnliche Tätigkeit gefallen. Allerdings erhielt ich nach meiner Bewerbung beim Amt Viöl sehr schnell eine Zusage, wodurch ich mir nicht viele Gedanken um eine Alternative machen musste.

Frage: Fiel Dir der Übergang Schule / Ausbildung schwer? Welche Unterschiede gibt es?

Ich würde nicht sagen, dass mir der Übergang schwer fiel. Allerdings muss man sich schon umgewöhnen, wenn man auf einmal nicht mehr 6 Wochen Sommerferien hat und um 13 Uhr zu Hause ist. Aber nun kann ich meinen Urlaub auch in die Ferien legen, sodass ich genügend Zeit mit meinen Freunden verbringen kann.

Aktuelles aus dem Fundbüro!

Die Anzeige, Aufbewahrung und Herausgabe von Fundsachen richtet sich nach den §§ 965 ff. Bürgerliches Gesetzbuch. Im Amt Viöl wurden folgende Fundsachen abgegeben: 3 Damenfahrräder in (blau, lila und schwarz)
diverse Schlüsselbünde
einige Autoschlüssel
Pandora-Armband

Frage: Wie gefällt Dir die schulische Ausbildung bisher? Lieblingsfächer? Ist es so, wie Du es Dir vorgestellt hast?

Der Blockunterricht an der Berufsschule in Husum gefällt mir gut. Neben der Arbeit hat man mit der Schule immer noch etwas Abwechslung. Meine Lieblingsfächer sind das Personal- und Rechnungswesen. Der Einführungs- und Abschlusslehrgang in Bordesholm gehört natürlich auch zur Ausbildung dazu, ist aber nicht mein absolutes „Highlight“.

Frage: Wie war Deine Anfangszeit in der Verwaltung?

Ich wurde herzlich von allen Mitarbeitern empfangen und habe mich sofort wohl gefühlt. In der Anfangszeit war es schon sehr anstrengend, weil man sich bei der Arbeit anders konzentriert als in der Schule. Aber man wächst mit seinen Aufgaben und ich merkte schnell, dass es Sachen gibt, die einem mit der Zeit immer leichter fallen.

Frage: Wie gefällt Dir das Betriebsklima hier? Gibt es Verbesserungsvorschläge?

Mir gefällt meine Ausbildung beim Amt sehr gut. Mit 20 Mitarbeitern und 3 Auszubildenden ist das Amt Viöl im Gegensatz zu anderen Verwaltungen eher klein. Daher ist es hier sehr persönlich und es wird sich viel Zeit für die Auszubildenden genommen. Schön finden würde ich es noch einen weiteren Azubi in meinem Lehrjahr an meiner Seite zu haben, was die Größe des Amtes zurzeit wohl leider nicht zulässt.

Frage: Kannst Du Dir die Zeit nach der Ausbildung vorstellen? Was möchtest Du dann beruflich machen?

Für die Zeit nach meiner Ausbildung wünsche ich mir, dass ich immer noch jeden Tag gerne aufstehe und zur Arbeit gehe. Ich könnte mir durchaus vorstellen auch nach meiner Ausbildung beim Amt zu bleiben. Zuerst möchte ich allerdings alle weiteren Abteilungen kennenlernen.

Vielen Dank Laura.

Das Amt Viöl schreibt im August 2014 wiederum einen Ausbildungsplatz für den Ausbildungsbeginn 1. August 2015 öffentlich aus.

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe - die am 15. Juni 2014 erscheint - ist der 1. Juni 2014.

**Grafik Nissen, Kirchenweg 2, 24976 Handewitt
Telefon: 0461-979787, info@grafik-nissen.de**

Schnipp! Schnapp!

Bitte schneiden Sie Ihre Marken aus für Bethel! Wir schaffen damit Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung.

Briefmarkenstelle Bethel
Quellenhofweg 25, 33617 Bielefeld

175 Jahre
Friedrich von Bodelschwingh

Bethel

617



15 neue Brandschützer legen erfolgreich erste Prüfung ab

15 neue Brandschützer legen erfolgreich erste Prüfung ab. Die Feuerwehren im Amt Viöl bekommen tatkräftige und gut ausgebildete Unterstützung, denn am 10. Februar begannen 15 junge Kameraden mit der Ausbildung zum Truppmann Teil I im Feuerwehrgerätehaus in Viöl. Ausbildungsleiter Kay Jensen begrüßte zusammen mit seinem Ausbildungsteam die aus dem ganzen Amtsgebiet kommenden Lehrgangsteilnehmer. Der Truppmann Teil I ist der Einstiegslehrgang für Feuerwehrleute. In diesem Lehrgang werden grundlegende Fach- und Themengebiete des Feuerwehrwesens besprochen und an Praxissamstagen geübt. Neben praxisorientierten Fachgebieten stehen auch „trockene“ Themen auf dem Programm, die möglichst lebhaft und interessant von den Ausbildern unterrichtet werden. Der komplette Lehrgangsumfang in Theorie und Praxis beträgt 70 Stunden. Am Ende des Lehrganges wurde vor den Augen der Ausbilder und dem Amtswehrführer Rolf Schadwald eine Löschübung vorgeführt. Des Weiteren wurde ein Leistungsnachweis mittels eines Multiple-Choice-Tests durchgeführt. Amtswehrführer Rolf Schadwald übergab zusammen mit Lehrgangsleiter Kay Jensen die Teilnahmebescheinigungen. Den jungen Kameraden gab er mit auf den Weg: „Das Wissen dieser ersten Ausbildung nehmt



Eine Abordnung des Lehrganges bei der Besichtigung der Brandmeldeanlage im Seniorenheim Landhus in Viöl mit Ausbilder Matthias Linau

mit in Eure Wehren und lasst Euch weiter ausbilden. Stellt Fragen und gebt Anregungen. Dann kann die Ausbildung auch lebendig gestaltet werden.“ Mit der Teilnahmebescheinigung in den Händen verabschiedete Kay Jensen die Teilnehmer für zwei Jahre in die Wehren, um dort das Erlernte zu festigen.

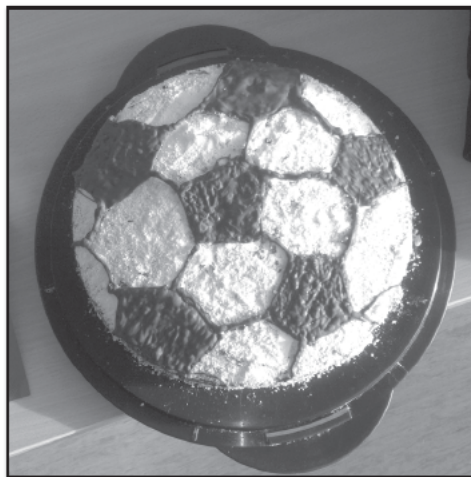
„Dann sehen wir uns wieder zum Truppmann Teil II, mit einer genauso guten Stimmung wie in diesem Lehrgang“, waren sich Ausbilder und Teilnehmer einig.

Sören Hansen, Feuerwehr Viöl

Hallenturniere 2013-2014 SG LGV Obere Arlau

Die Hallenturniersaison der jungen Fußballer unserer Jugendabteilung SG LGV Obere Arlau war ein voller Erfolg. Wir möchten uns auf diesem Wege einmal bei allen Eltern und ehrenamtlichen Helfern für die vielen geleisteten Stunden und für die Spenden bedanken!

Das erste Hallenturnier bestritten gleich unsere Jüngsten aus der G-Jugend Ende November 2013. Seit dem waren die Helfer fast jede Woche in der Erich-Wobser-Halle in Viöl zu finden. Ende Februar 2014 waren mit den Endrunden der Hallenkreismeisterschaften (F- bis D-Jugend) die letzten Halleneinsätze für die Fußballer zu verzeichnen. "Die Tage von 8 Uhr morgens bis 23:30 Uhr abends sind die Härtesten, aber auch die Schönsten", so ein Vorstandsmitglied aus der SG LGV Obere Arlau. Wir haben 22 Turniere ausgerichtet, davon 7 Turniere für den Kreisfußballverband Nordfriesland und 15 eigene Turniere.



Uns als Jugendvorstand ist es wichtig eigene Turniere auszurichten, da für unsere Kinder dieser Tag immer etwas besonderes ist. Der finanzielle Überschuss, den wir Dank der vielen Kuchen, Waffeln, Brötchen und Helfern erwirtschaftet haben, kommt zu 100% in die Jugendkasse und fließt wieder zurück an die Kinder. Auch unsere Herrenspieler aus den Vereinen BW Löwenstedt, TSV Goldebek und TSV Viöl konnten sich bei Einsätzen hinter der Theke wiederfinden und haben die Jugend gerne unterstützt!

Besonderer Dank an die "Frontleute" aus den Familien Overmann (Haselund) und Fam. Richter (Viöl) sowie an Daniel Hansen (Pobüll), die die meisten

Stunden vor Ort waren. Bleibt der SG LGV gewogen!

Maik Christiansen (Jugendwart)

Kleiner Schnack mit Kalle

Moin Kevin, sag mal weißt du eigentlich was ein Flitzbogen ist?

Ja Kalle, so in etwa so, aber du weißt das sicher besser.

Also Kevin, ich erzähle es dir mal. Onkel Ludchen ist bei mir zu Besuch, da hat er mit Opa palavert. Als die so in unserem Alter waren, da hatten die noch keine Glotze, kein Tamagotchi und keine Computerspiele sagte Onkel Ludchen. Da haben wir unsere Spielsachen noch von Hand gemacht. Opa hat genickt und gesagt, wichtig war ein Flitzbogen für uns Rothäute. Als ich nicht genau wusste, was das ist, hat Onkel Ludchen gesagt, dass er es mir mal vormachen wollte. Weil er ja nichts verlernt hat. Wir also raus in den Garten. Aus dem Haselnussstrauch hat er einen Stock, fingerdick, herausgeschnitten und beide Enden ringsum eingekerbt. An dem einen Ende hat er einen Bindfaden festgebunden, den Stock etwas gebogen und den Bindfaden, der jetzt Sehne heißt, festgebunden. Jetzt muss der Onkel Ludchen noch Pfeile machen. Dazu brauch-

te er dünnere Haselnusssträucher und Holunderstöcke brauchte er auch. Davon hat er fingerlange Stücke abgeschnitten, das Mark herausgeputzt und oben auf dem Haselnussstrauch als stumpfe Spitze drauf gesteckt. Eine spitze Spitze ist zu riskant, denn die Bleichgesichter sollen nur betäubt werden vor dem skalpieren und nicht aufgespießt. Unten haben sie den Pfeil eingekerbt, damit man den auf die Sehne setzen kann. Opa hat eine alte Blechdose geholt und auf einen Pfosten gestellt. Onkel Ludchen hat dann den Bogen gespannt, gezielt und Peng - lag die Dose unten. Man, Kevin, das war ne Wucht. Hab lange probiert, bis ich auch getroffen hatte. Musst du auch mal versuchen, am besten, so lange Onkel Ludchen noch da ist. Warum das nun Flitzbogen heißt!? Das zeig ich dir: Wenn ich nämlich das Ding in der Hand habe und kommst mir in die Quere, dann machst du bestimmt einen Bogen und gehst flitzen, weil ich dir sonst einen Pfeil auf den Pelz brenne, daher „Flitzbogen“.

Termine der Fetensaison im Amt Viöl

31.05.2014 Arlauer Koppelrock Ahrenviöl
14.06.2014 Rockfete Wester-Ohrstedt
28.06.2014 Fete Haselund

05.07.2014 Fete Löwenstedt
02.08.2014 Wiesenfete Viöl
16.08.2014 Fete Behrendorf



SCHULE

Unser Stück „Selbstverständlich Anders“

Am Freitag, den 04.04.14 war es soweit: Endlich konnten wir unser Stück „Selbstverständlich Anders“ aufführen.

Alles fing mit einer „stinknormalen“ Theoriearbeit an. Wir sollten die Merkmale von Daily Soaps herausarbeiten, Einschaltquoten analysieren und uns überhaupt mit allen gestalterischen Dingen beschäftigen, die damit zu tun haben. Wir lernten, dass die vielen Werbeunterbrechungen den Sendern viel Geld einbringen und Werbung deshalb genauso zu Soaps gehört, wie die richtige Dosis Familienalltag, Streit und „Schmetterlinge im Bauch“. Wir wollten all das aber nicht nur analysieren, sondern selber machen! Kurzerhand „beauftragten“ wir Frau Jöns-Röbber und Frau Neumann-Kock uns schnell mal ein Drehbuch für eine Story zu schreiben und grübelten schon einmal über lustige Werbespots nach. Dann ging es los. Die Soap war geschrieben und nun mussten wir in die Rollen der zum Teil sehr merkwürdigen Figuren schlüpfen. Und so erweckten wir dann Ilse und Herbert zum Leben, ein ständig streitendes Ehepaar mit zwei „wohlerzogenen“ Kindern: Penelope und Max.

In dieses „traute“ Familienleben platzt Oma Auguste und wird fast vom Schlag getroffen, als sie feststellt, was aus ihren „lieben Kleinen“ geworden ist...



Natürlich wollten wir dem Publikum auch angemessene „Produktinformationen“ nicht vorenthalten. Deshalb schlüpfen wir zusätzlich zu unseren normalen Soap-Rollen auch noch in das Leben verschiedener Werbefiguren, die

auch - wie könnten sie auch nicht - ein bisschen „anders“ sind. Nachdem wir unsere Familie Anders nun bereits unseren Mitschülern und Eltern vorgestellt haben, möchten wir, dass unsere „Familienmitglieder“ noch einmal loslegen, und zwar für alle, die an einem Einblick in das Leben der „etwas anderen“ Familie Interesse haben. Den Termin unserer dritten Aufführung geben wir nach den Osterferien bekannt.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Hauptgeschäftsstelle
Westerende 37-39
25884 Viöl

Tel. 04843 2002-0
Fax 04843 2002-50

info@husumer-volksbank.de
www.husumer-volksbank.de

Wir machen den Weg frei.

Husumer
Volksbank eG



Die Ohrstedter 6b hatte die größte Wumme

Die Klasse wurde Gesamtsieger beim Indian-Dutch-Turnier am 24. März in der Viöler Sporthalle. In diesem Schuljahr wurde das Turnier gemeinsam mit allen 5. und 6. Klassen der beiden Standorte durchgeführt. Der schuleigene Bus brachte die Ohrstedter pünktlich nach Viöl und schon ging es los. In der Vorrunde waren die Jahrgänge unter sich. Hier wurde die 6b aus Ohrstedt Gruppensieger und die 5a aus Viöl. Diese beiden Teams bestritten dann auch das Endspiel um den Gesamtsieg. Erstmals gelang



einer Ohrstedter Mannschaft damit der Gesamtsieg in diesem schon seit Zusammenschluss beider Schulstandorte vor nicht ganz 6 Jahren durchgeführten Sportwettkampf. Um Platz 3 und 4 stritten sich sportlich die 6a aus Viöl und die 5. Klasse aus Ohrstedt. Dabei behielt die Viöler Klasse die Oberhand. Im Spiel um Platz 5 und 6 gewann die Viöler 6b gegen die 5b aus Viöl. Den Vormittag beschlossen die Schülerinnen und Schüler jeweils in ihren Sporthallen mit anderen Sportspielen.

Blick aus dem Weltall öffnet Augen...

... für Zusammenhang zwischen Ernährungsverhalten und Klimawandel Germanwatch und die Verbraucherzentrale zu Besuch in Ohrstedt und Viöl Der Kreis Nordfriesland (Klimaschutzmanagement) möchte klimafreundlichster Kreis werden und unterstützt gemeinsam mit Bingo (Umweltlotterie) und den LAG Aktivregion Nordfriesland e.V. daher alle Aktivitäten, die zur Erreichung dieses Zieles nützlich sind. So hatte die Fachleiterin für Verbraucherlehre, Frau Kruse, sich mit den 6. Klassen für eine gemeinsame Aktion von Germanwatch und der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein beworben, die einen Workshop Vormittag in der Gemeinschaftsschule zum Thema Ernährungsverhalten und Klimaschutz anboten.



Alles begann mit dem Aufbau einer Satellitenanlage vor dem nach Süden ausgerichteten Klassenraum der 6a. Solch eine Anlage wird auch von meteosat verwendet, um Wetterkarten für das Fernsehen zu erstellen. Der Clou war, dass die Kinder wesentlich schneller das Bild zur Verfügung hatten als die Wetterkartenmacher aus dem

Fernsehen, die ihre Infos erst mit zwei Stunden Verzögerung für ihre Wetterprognose erhalten. Erstaunen rief bei den Kindern ein Bild aus dem All hervor, das einen Ring von hellen Punkten zeigte, die wie ein Ring von Sternen um die Erde herum lagen. Alles aktive Satelliten (insgesamt 3500), und daneben noch eine Vielzahl von GPS-Satelliten, z. B. für die Auto-Navigationsanlagen, die sich im Verhältnis zur Erddrehung auf einem festen Punkt befinden (geostationär), aber dennoch mit hoher Geschwindigkeit unterwegs sind. Die restlichen Punkte auf dem Bild waren alte, nicht mehr benutzte Satelliten (etwa 5000, alle in Schulbusgröße), die mit etwa 27.000 km/h durch das All rasen,

zum Teil handelt es sich auch um Müll von gesprengten Satelliten oder um abgestoßene Raketenstufen. Darüber hinaus konnten die Kinder die in blauer Farbe sichtbaren Wasserflächen der Erde sehen und die eher braunen Festlandanteile. Ein „Überflug“ des Satelliten an einem Tag im Zeitraffer zeigte das Spiegelbild der Sonne als Schatten auf dem Mittelmeer, der allmählich von Ost (Israel) nach West (Spanien) wanderte. Alte und tagesaktuelle Abbildungen zeigten die Erwärmung und Veränderung bestimmter Erdoberflächenteile (Versteppung) im Vergleich von früher zu heute. Die Ursachen der Erderwärmung sind auf menschliche Einflüsse zurückzuführen, zusammengefasst als Co2-Produktion zu bezeichnen = Verbrennung fossiler Brennstoffe wie Gas, Kohle, Öl durch Kraftwerke, Industrieproduktion oder Autoverkehr, sie alle erzeugen Kohlendioxid, das wiederum zu einschneidenden Veränderungen der Erdatmosphäre führt. Wie das verhindert oder zumindest reduziert werden kann, zeigte der zweite Workshop auf. Erklärt wurde der Zusammenhang zwischen dem Ernährungsverhalten des Menschen und der Klimaveränderung. Sehr eindrücklich war die CO2-Säule. Am Beispiel von Pommes Frites und gekochten Kartoffeln zeigte das Team der Verbraucherzentrale SH mit Frau Koç, Frau Schaper und Frau Küchler, wieviel höher der Schadstoffausstoß mit jeder Verarbeitungsstufe und mit der Länge des Transportwegs steigt. Beeindruckend auch die Zahlen für den Wasserverbrauch bei der Herstellung, Verarbeitung und Zubereitung verschiedener Lebensmittel ist:

1kg Apfel: 700l / 1kg Brot: 1500l / 1kg Käse: 5000l / 1kg Fleisch: 15000l
Bei diesen Zahlen empfiehlt sich in jedem Fall regionale Produkte zu kaufen, die einen geringeren Transportaufwand erfordern, möglichst unverarbeitete, also frische Produkte zu kaufen, vor allem aber auch sich saisonal zu ernähren. Die Schülerinnen und Schüler haben zur Orientierung dazu einen Jahreskalender erhalten, der die zur jeweiligen Saison erhältlichen frische Obst- und Gemüsesorten zeigt. Ein weiterer Tipp, der zur eigenen persönlichen Gesundheit beiträgt: Täglich 5 Portionen Obst (2) und Gemüse (3) essen. Möglichst frisch und wenig verarbeitet.



Marco Thomsen
Westerende 4-6 • Viöl

nah

&

frisch

im Herzen von Viöl

☎ 04843 - 1412

Berufsinformationsabend für kommende Berufsanfänger

Rund 25 Anbieter der verschiedensten Berufsrichtungen hatten sich auf Einladung der Gemeinschaftsschule Viöl/Ohrstedt am Abend des 12.03. 2014 in der Sporthalle am Standort Viöl mit ihren Informationsständen eingefunden, um den Schülerinnen und Schülern aus den Strandorten Ohrstedt und Viöl ihr Angebot zu zeigen. Kompetentes Personal vonseiten der Betriebe, Verbände oder öffentlichen Einrichtungen stand für die Berufsanfänger der Zukunft bereit, um sie über die Berufsbilder, Ausbildungsinhalte, Praktikumsmöglichkeiten und Anforderungen an die Bewerber zu informieren. Auch das Arbeitsamt stand mit den Mitarbeitern der Berufseinstiegsbegleitung bereit, die auch sonst in den Schulen dauerhaft präsent sind und an den Schulvormittagen Beratungen durchführen und sogar oft auch direkt Stellen vermitteln können. Die Eltern durften auch dabei sein, wenn ihre Kinder mit einem Erkundungsbogen ausgestattet die verschiedenen Angebote wahrnahmen. So wurden fruchtbare Gespräche geführt, erste Kontakte angebahnt, vertiefte Einblicke in ein gewünschtes



oder gar ein an diesem Abend völlig neu in den Blick geratenes Berufsfeld gewonnen. Auf Nachfrage bei Schülern, Vertretern der Betriebe, Verbänden oder öffentlichen Arbeitgebern war insgesamt große Zufriedenheit über diesen



Abend festzustellen. Der eine oder andere Kontakt wurde hergestellt und so manches Interesse für einen bestimmten Beruf geweckt oder gefördert. Traditionsmäßig wird im nächsten Jahr diese wertvolle Veranstaltung am Standort Ohrstedt

stattfinden. Ein großes Dankeschön an das Organisationsteam der Schule mit Herrn Petersen und Herrn Himstedt sowie die Schülerinnen und Schüler, die für die Gäste Erfrischungen bereithielt, vor allem aber vielen Dank an alle Vertreter der Betriebe, Firmen, Einrichtungen, Verwaltungen, sonstigen Verbände und öffentlichen Ausbildungsplatzanbietern, die ihre Zeit für die Schülerinnen und Schüler zur Verfügung gestellt haben.

Folgende Anbieter waren vertreten: Berufsberatung Husum, Berufseinstiegsbegleiter, Bundeswehr DLZ, Amtsverwaltung Viöl, AOK Husum, Einzelhandel Dietrichs, Fa. Wiedemann, Fa. Georg C. Hansen, Landmaschinen Thomsen, Nospa, Pflegedienst Carstensen, Polizei Husum, Husumer Volksbank, Fa. Topf Baubeschläge, HBK Dethleffsen, Melktechnik Carstensen, Ergotherapie Institut Schleswig, Lilienthal Haustechnik Treia, Heizung Sanitär Thomsen, Alten- und Pflegeheim Landhuus, Friseur Art of Hair.



So ward dat wat!



sehen - finden - bauen

- 👍 Qualitätsprodukte zum fairen Preis
- 👍 Außenausstellung ganzjährig geöffnet
- 👍 sonntags Bauschau von 10 - 18 Uhr
- 👍 großer Fachmarkt

Und ein frischer Kaffee wartet immer auf Sie!



Kunden zu begeistern, das ist unser Ziel!

team baucenter Wanderup
Husumer Str. 20 • 24997 Wanderup

04606 82 - 0

Projekt-Präsentation für die Mitschüler



Die Neuntklässler der Gemeinschaftsschule Viöl/Ohrstedt zeigten und erläuterten letzten Freitag an beiden Standorten ihren Mitschülern aus den achten Klassen, was sie im Rahmen ihrer Projekte fertiggestellt hatten.

Die Idee dahinter: Im nächsten Jahr sollen die 8-Klässler selbst ihre Projekte erstellen und konnten hier Anregungen erhalten, was alles möglich ist und vor allem, wie man zu einem solchen Ergebnis kommt. Mit den Ergebnissen der diesjährigen Projekte waren die Lehrkräfte übrigens sehr zufrieden. Viele Schülerinnen und Schüler hatten sich große Arbeit gemacht und zum Teil sehr sorgfältig und detailliert gearbeitet. Es gab besonders viele anschauliche Ergebnisse mit Bezug zur zukünftigen Arbeitswelt. Es wurden Modelle ge-

bastelt, Anschauungsmaterial zusammengesucht und übersichtlich dargestellt. Es wurde aber auch geschraubt, geschweißt und gemalt, gesprayed, lackiert und genäht. Damit ist der Sinn dieser für die Abschlusszeugnisse wichtigen Aufgabe voll erfüllt. Denn ein Schwerpunkt der schulischen Arbeit an der Gemeinschaftsschule ist die berufliche Orientierung, die sich eben nicht nur an der Ableistung von zwei Praktika (in Klasse 8 und 9) erschöpft, sondern auch in der Präsenz der Berufseinstiegsbegleitung in der Schule selbst. Darüber hinaus werden Betriebsbesichtigungen durchgeführt, unter anderem auch die Energiemesse in Husum besucht.



Fahrt des WPU Dänisch 8 aus Ohrstedt nach Tinglev/Dänemark



Am 27.03.2014 hat sich der Dänischkurs der 8. Klassen aus Ohrstedt, zusammen mit den Lehrkräften Frau Kollmann, Herrn Kinder, Frau Petersen und Frau Jöhnk nach Dänemark aufgemacht, um dort an der Efterskole Tinglev

(Deutsche Nachschule Tinglev) ein von den Schülern inszeniertes Musical anzusehen.

Im Oktober des letzten Jahres haben wir die Efterskole das erste Mal besucht. Leider mussten wir unseren Ausflug aufgrund des Orkantiefs Christian vorzeitig abbrechen. So wurden wir erneut von der Schule eingeladen. Diesmal durften wir uns das Musical „Robin Hood“ ansehen. Das Musical wurde von den deutschen und den dänischen Schülern einstudiert und aufgeführt. Es wurde auf Englisch gesungen und Deutsch gesprochen, die Musik live gespielt und die Kulissen, die special effects und Kostüme waren alle selbst gemacht. Es war ein tolles Erlebnis und wir waren sehr beeindruckt! Alles wirkte höchst

professionell. Sogar das Publikum wurde in die Handlung mit einbezogen. In der Pause gab es kleine Snacks und Getränke. Nach ca. 2 Stunden war das Musical beendet und wir durften zusammen mit den Schülern der Efterskole in der Mensa zu Mittag essen. Wir konnten mit einigen Schülerinnen und Schülern und auch mit Lehrkräften sprechen. Der Schulleiter Jörn sagte, dass in der Efterskole Tinglev versucht wird, das Beste aus beiden Kulturen zu verbinden.

In Dänemark besuchen fast alle Jugendlichen eine Nachschule und einigen von uns gefiel diese Idee auch sehr gut. Wir wollen den Kontakt auf jeden Fall aufrechterhalten. Gegen 14 Uhr haben wir uns auf den Rückweg nach Ohrstedt gemacht. Es war ein toller Tag in Tinglev, den wir sicherlich noch lange im Gedächtnis behalten werden. Ein Gegenbesuch oder vielleicht eine weitere Fahrt nach Dänemark, dann vielleicht sogar mit Übernachtung, sind geplant.



www.bestattungen-timm.de

Wir kümmern uns.

Bestattungen Timm

„Und was passiert nach der Beisetzung?“
Wir sind auch dann noch für Sie da.

Hauptstraße 26b · 24852 Eggebek Markt 10 · 25884 Viöl
Telefon 04609/363 Telefon 04843/20 24 24

WERNER'S TAXI

Viöl/Boxlund 04843 20 135
Husum 04841 779 38 38

Ihr zuverlässiges Taxi www.wernerstaxi.de

TAXI

sitzende Krankenfahrten
Chemo/Bestrahlung/Dialyse
Serienfahrten
Alle Kassen
Kurierfahrten

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe - die am 15. Juni 2014 erscheint - ist der 1. Juni 2014.

Neues aus der Kirchengemeinde Viöl

Gottesdienste in der St. Christopheruskirche

04. Mai 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Pn.Dr.Weide
 11.15 Uhr Tauf-Gottesdienst. Pn.Dr. Weide
 09. Mai 15.00- Kindergottesdienst im Kindergarten
 17.30 Uhr Löwenstedt. KiGoDi-Team
 09.05. 19.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation. P. Augustin
 10. Mai 14.00 Uhr Konfirmation I. P. Augustin
 11. Mai 10.00 Uhr Konfirmation II. P. Augustin
 16. Mai 19.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst. zur Konfirmation. P. Augustin
 17. Mai 14.00 Uhr Konfirmation III. P. Augustin
 18. Mai 10.00 Uhr Konfirmation IV. P. Augustin
 25. Mai 19.30 Uhr Abendgottesdienst. P. Kaphengst
 29. Mai 10.00 Uhr Gottesdienst zu Himmelfahrt. Pn.Dr.Weide

Für Kurzentschlossene: Die Gemeindereise 2014 hat noch ein paar Plätze frei. Es geht nach Stavenhagen an der Müritz, viele Ausflüge sind enthalten. Der Termin ist vom 28.05. bis zum 02.06.2014. Weitere Informationen und Anmeldung im Kirchenbüro unter 04843/1339

Unsere neue Pastorin - Dr. Christiane Weide

Viöl ist für unsere neue Pastorin, Dr. Christiane Weide und ihre Familie, die neue Station, auf ihrem Lebensweg. Wir, vom Amt Viöl aktuell, waren vor Ort und besuchten sie im Kirchenweg 4. Wir konnten feststellen, dass sie und ihre Familie in Viöl gut angekommen sind. Der Übergang vom Stadt- zum Landleben und der Wechsel vom Mehrfamilienhaus zum Einfamilienhaus mit Garten, ist erfolgreich vollzogen. Sie, ihr Ehemann, die beiden Söhne, Rasmus und Gustav, haben in Viöl ihre Anker geworfen. Pastorin Dr. Christiane Weide ist in unserer Landeshauptstadt Kiel aufgewachsen und hat dort auch studiert. Sie ist sehr vielseitig interessiert. Im sportlichen Bereich betreibt sie Rollkunstlauf. Die Musik und das Göttliche findet in ihrem Leben zusammen. Sie spielt Posaune und hat in Kiel im Posaunenchor gespielt. Im Gespräch mit uns sagte sie: „Aktive Kirche lebt vom Engagement vieler Menschen.“ Sie wünscht sich, dass sich möglichst viele einbringen und mitgestalten und dass es ihr gelingt, viele zu motivieren. Wir wünschen ihr einen guten Neuanfang, Gottes Segen und für die Zukunft alles Gute.

KIRCHENGEMEINDE SCHWESING

Neues aus der Kirchengemeinde Schwesing

Gottesdienste

3. Mai 10.00 Uhr Konfirmation II
 13.30 Uhr Konfirmation III (Pastor Jürgen Kaphengst)
 4. Mai 10.00 Uhr Trecker-Gottesdienst auf dem Schwesinger Sportplatz (Pastor Jürgen Kaphengst)
 11. Mai 10.00 Uhr Gottesdienst (Pastorin Dr. Christine Weide)
 18. Mai 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Jürgen Kaphengst)
 25. Mai 10.00 Uhr Gottesdienst (Pastor Jürgen Kaphengst)
 29. Mai 10.00 Uhr Gottesdienst an Himmelfahrt (Pastor Jürgen Kaphengst)
 01. Juni 19.30 Uhr Abendgottesdienst mit Taufe (Pastor Jürgen Kaphengst)
 08. Juni 10.00 Uhr Gottesdienst (Pastor Jürgen Kaphengst)
 15. Juni 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pastorin Dr. Christine Weide)
 22. Juni 18.30 Uhr Sommerkonzert mit anschließendem Grillabend auf der Pastoratswiese

Trecker-Gottesdienst: Der Treckerclub Bredstedt-Land lädt am 4. Mai um 10.00 Uhr wieder herzlich ein zu einem Feldgottesdienst auf dem Schwesinger Sportplatz. Pastor Kaphengst wird hierbei vom Trecker aus die Predigt halten. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Schwesinger Posaunenchor umrahmt werden. Im Anschluss können die schönen Oldtimer-Trecker genauer betrachtet werden außerdem wird für alle Gäste noch gegrillt werden.

Kinderkirche: Die fahrende Kinderkirche steht am Donnerstag, den 8. Mai von 15.00-16.30 Uhr auf der Pastoratswiese in Schwesing, am Freitag, den 23. Mai (Achtung! Anders als im Gemeindebrief angekündigt) in Wester-Ohrstedt beim Gemeindehaus von 15.00 - 16.30 Uhr und am Freitag, den 20. Juni in Immenstedt beim Dörpshuus von 16.00 Uhr - 17.30 Uhr. In und an der fahrenden Kirche sind alle Kinder, die Lust haben, herzlich eingeladen, mit Pastor Kaphengst und seinem Team, Kindergottesdienst zu feiern. Es werden Geschichten erzählt werden, gemeinsam wird aber auch gesungen, gebastelt, gespielt und gegessen.

Bürozeiten: Das Schwesinger Kirchenbüro ist Di. und Do. jeweils von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und mittwochs von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr besetzt.



individuell Abschied nehmen
 Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um das Thema Bestattung.

RESTATTUNGEN
LORENZEN
 & SOHN

Wester-Ohrstedt, Treia, Jübek
 04847 / 80 94 986
 www.bestattungen-lorenzen.de

Leben im Herzen der Natur

Landhaus Viöl

 Seniorenzentrum

Eine Einrichtung der

STELLA VITALIS
 UNTERNEHMENSGRUPPE

Qualität als Grundlage
 Ihrer Zufriedenheit

Vertrauen Sie uns...

- in allen Fragen der Pflege und Versorgung
- fachlich und persönlich

Wir bieten Ihnen:

- ein modern eingerichtetes Haus, welches all Ihren Bedürfnissen gerecht wird
- ganzheitlich aktivierende Pflege und Betreuung von Menschen aller Pflegestufen
- Kurzzeitpflege und einen behüteten Bereich für demenziell erkrankte Menschen.
- ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm mit regelmäßigen Veranstaltungen & Ausflügen
- freundliches und qualifiziertes Personal

Landhaus Viöl GmbH & Co. KG • Osterende 5 • 25884 Viöl
 Tel.: 04843-20400-0 • Fax: 04843-20400-111
 info@landhaus-vioel.de • www.landhaus-vioel.de

Veranstaltungen Ahrenviöl

- 01. Mai Kinderringradfahren 9.00 Uhr
- 02. Mai Halbtagestour des DRK nach Kappeln
- 02. Mai Feuerwehübung mit anschließendem Grillen, 20.00 Uhr
- 08. Mai DRK Blutspende Schule Ohrstedt 16.00 - 19.30 Uhr
- 12. Mai Seniorennachmittag im Gemeindehaus, 15.00 Uhr
- 22. Mai Spielenachmittag SoVerband in Ahrenviölfeld, Felsenburg 14.30 Uhr
- 25. Mai Reise DRK nach Stavenhagen, Meck.-Vorpommern, 25. - 31.05.
- 25. Mai Europawahl
- 04. Juni Ganztagesfahrt der Kirchengemeinde
- 04. Juni Sitzung der Gemeindevertretung, Forsthaus 20.00 Uhr
- 06. Juni Feuerwehübung mit anschließendem Grillen, 20.00 Uhr
- 09. Juni Seniorennachmittag im Gemeindehaus, 15.00 Uhr

Jahresbericht über das Naturschutzgebiet Ahrenviölfelder Westermoor

Das Jahr 2013 kann für unser Moor als ein durchaus ereignisreiches Jahr mit vielen Veränderungen bezeichnet werden.

Infolge der hohen Wasserstände im Winter und bis ins Frühjahr hinein mussten die anstehenden Baumaßnahmen zur

Wiedervernässung des Moores bis auf Weiteres verschoben werden. Dann endlich Ende Juni, bei einsetzendem Sommerwetter, wurde vereinbart, dass mit der Maßnahme Mitte Juli begonnen werden soll. Am 17. Juli 2013 wurde die Baumaßnahme zur Moorvernässung mit einem Presstetermin eingeleitet. Zahlreiche örtliche und überörtliche Pressevertreter sowie Vertreter von Rundfunk und Fernsehen haben ausführlich über die anstehende Maßnahme berichtet.

Ziel des Projektes ist es, möglichst viel Regenwasser im Moor zu halten, damit wieder hochmoortypische Wasserstände entstehen. Das in weiten Teilen des Moores vorherrschende Pfeifengras, ein Zeichen für zu geringe Moorwasserstände, soll zurückgedrängt werden, um Platz zu schaffen für eine typische Moorvegetation.

Die Firma Rüchel-Plöhn GmbH aus Holzbunge bei Rendsburg begann



Gäste-Info im hohen Pfeifengrasbestand



Spundwand mit Abdeckung

werden soll. Unter Einsatz eines Kettenbaggers wurde die obere Vegetation, vorwiegend bestehend aus Pfeifengras-Bulten, abgetragen. Die Entnahme des Schwarztorfes und die Verbringung zu einer Walltrasse erfolgten mit einer großen Moorraupe, die auch die Verdichtung und Profilierung der Walltrasse erledigte. Die noch sehr raue Walloberfläche machte dann noch eine Nachbearbeitung durch Glättung mit der Baggerschaufel notwendig, um die Austrocknung der Walloberfläche und somit des ganzen Walls zu verringern. Danach erfolgte die Verfüllung der Entnahmebereiche mit der zuvor abgeräumten Vegetation und der Verdichtung des Materials mit dem Kettenbagger.

bei sommerlicher Witterung und vor allem sehr niedrigen Wasserständen unter der Bauleitung des Diplom-Biologen Herrn Dr. Rickert mit der Maßnahmenumsetzung. In dem 68 ha großen Moor sollen vier Polder entstehen, in denen das Regenwasser gestaut

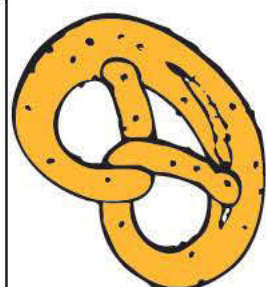


Moorraupe im Einsatz



Die schwere Torfpresse muss in den Unterstand

Das gesamte Moor wurde früher von einem dichten Grabennetz entwässert. Ein Teil der Gräben mündete „blind“ in abgebaute Torfstiche, aber viele Gräben führten das Regenwasser zum Rand des Moores, wo es dann in Randgräben abfloss. Daher wur-



Bäckerei Hansen
Jes Christian Hansen
 Westerende · Viöl
 Tel. 0 48 43 / 13 44

*Wir backen
 nach alten
 Hausrezepten!*

Anzeigen- und
 Redaktionsschluss
 für die nächste Ausgabe
 - die am 15. Juni 2014
 erscheint -
 ist der 1. Juni 2014.

den im gesamten Moorbereich etliche Grabenstau gebaut, damit das Regenwasser in den jeweiligen Teilbereichen des Moores verbleibt. Wo nicht ausreichend Schwarztorf zum Bau der Grabenstau zur Verfügung stand, wurden Spundwandelemente aus Recycling-Kunststoff ins Erdreich gerammt und mit Pfeifengrassoden abgedeckt.

Mitte August wurde beim Infostand am südlichen Rand des Moores ein Unterstand für eine alte Torfpresse, die von 1952 bis 1958 im hiesigen Moor zum Einsatz kam, gebaut. Weitere Gerätschaften zur früheren Torfgewinnung finden hier Platz. Diese alten Geräte wurden aus dem Privatmuseum der Eheleute Johannes und Ruth Hansen „Pekilns“ aus Oster-Ohrstedt gestiftet. Der Bau des Unterstandes sowie die Aufarbeitung und Aufstellung der alten Moorutensilien waren eine gemeinsame Aktion unter finanzieller Beteiligung des Naturschutzvereins Mittleres Nordfriesland e.V., der Gemeinde Ahrenviölfeld und des LLUR des Landes Schleswig-Holstein sowie der tatkräftigen Mithilfe von Ehrenbürgermeister Erich Petersen aus Ahrenviölfeld, Claus Wacker aus Wester-Ohrstedt Ortsteil Bremsburg, Horst Hansen aus Oster-Ohrstedt und Harro Petersen aus Ahrenviölfeld.

Es ist uns wichtig, allen Besuchern unseres Naturschutzgebietes die Gegenwart der Flora und Fauna des Hochmoores zu zeigen, aber gleichfalls auch die Vergangenheit aufzuzeigen, gemäß dem Spruch: „Wer die Vergangenheit nicht kennt, kann die Gegenwart nicht verstehen“. Im Übrigen sind alle anderen klei-

nen Gerätschaften zur Torfherstellung aus dem Oster-Ohrstedter Museum im Naturzentrum Mittleres Nordfriesland in Bredstedt ausgestellt. Am 31. August 2013 erfolgte ein „Tag des offenen Moores“, um der Bevölkerung des Dorfes Ahrenviölfeld und inter-



Der neue Amtsvorsteher hält eine Ansprache

essierten Personen die Naturschutzmaßnahme zu erläutern. Gleichzeitig wurden mit der Überreichung einer Richtkrone durch Bürgermeister Stefan Petersen von der Gemeinde Ahrenviölfeld der fertiggestellte Unterstand eingeweiht und die darin aufgestellte alte Ahrenviölfelder Torfpresse präsentiert. An der Veranstaltung nahmen rund 90 Personen teil, darunter auch zahlreiche Repräsentanten des öffentlichen Lebens. Da der Gagelstrauch in unserem Moor vorkommt, gab es einen Porse-Schnaps (in Dänemark hergestellt unter Verwendung des Porse-/Gagelstrauches) zum Richtakt und für das leibliche Wohl war auch gesorgt.

Gleichzeitig bestand die Möglichkeit unter der fachlichen Führung mit dem Bauleiter Dr. Rickert und Frau Walter von der Stiftung Naturschutz des Landes Schleswig-Holstein die Moorbaustelle zu besichtigen. Dieses Angebot wurde reichlich genutzt und alle Teilnehmer erhielten detaillierte Infos auf der Baustelle. Gleichzeitig konnten die Gäste hautnah miterleben, wie die Mitarbeiter der Baufirma mit ihrem schweren Gerät arbeiten.



Stauende Kinder

Ferner wurde am 12. September 2013 in der Sendung „Schleswig-Holstein Magazin“ des NDR über die Renaturierung des Moores ausführlich berichtet.

Der 2. Bauabschnitt der Wiedervernässungsmaßnahme konnte gleich im Anschluss



Spundwand setzen

durch dieselbe Firma im Oktober durchgeführt werden. Am Nordrand des Moores wurden auf einer Länge von 255 m eine Spundwand auch aus Recycling-Kunststoff mit einer Ramme ins Erdreich eingebracht und der alte Überlauf durch einen neuen

Mönch ersetzt. Der neue Überlauf erlaubt zusammen mit der Spundwand einen um 25 cm höheren Wassereinstau als der bisherige.

Aufgrund von hohen Niederschlagsmengen war der unbefestigte Weg am Nordrand des Moores mittlerweile oberflächlich so stark aufgeweicht, dass ein ordnungsgemäßes Arbeiten mit schwerem Gerät nicht mehr möglich war. Im Frühjahr 2014 sollen bei abgetrocknetem Boden die restlichen noch anstehenden Arbeiten verrichtet werden, und zwar die Abdeckung der Spundwand am nördlichen Weg mit Pfeifengrassoden und die Erhöhung des Weges in Teilbereichen mit Lehmkies.

Der Orkan „Christian“ Ende Oktober hat vor allem am Nordrand des Moores zahlreiche Bäume auf den Weg geworfen, die im Winter von der „Ahrenviölfelder Holzfallergemeinschaft“ zersägt und abgefahren worden sind.

Bisheriges Fazit der Wiedervernässungsmaßnahme:

Dank der guten Zusammenarbeit mit Frau Walter von der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, Frau Bretschneider vom LLUR (Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein) und dem Gutachter und Bauleiter Herrn Dr. Rickert konnte die Finanzierung sichergestellt werden.

Die bauausführende Firma Rüchel-Plöhn mit den guten Mitarbeitern hat in Abstimmung mit dem sehr kompetenten und arrangierten Bauleiter Herrn Dr. Rickert hervorragende Arbeit geleistet. Als sichtbarer Erfolg staut sich das Regenwasser schon in den Poldern, und am Pegel Nr. 3 konnte am 17. November 2013 ein Höchstwasserstand von 7,29 m über NN abgelesen werden.



Polder 1 im November 2013

Es erfolgt in diesem Jahr kein Bericht über die Flora und Fauna im Moor. Ich hoffe, im nächsten Jahr über eine positive Entwicklung einer typischen Moorvegetation berichten zu können.

Seit Ende März 2014 wird nun die Spundwand am nördlichen Weg des Moores mit einem Fräsgemisch aus zerkleinerten Pfeifengrassoden, Moor- und Mineralboden in Form eines Walles abgedeckt.

Durch das austretende Oberflächenwasser aus dem Moor war der Weg am nördlichen Moor vor allem im Winter zum Teil unpassierbar. Dieser Zustand hat sich durch die gesetzte Spundwand schon wesentlich verbessert. In größeren Teilbereichen, wo keine Spundwand gesetzt wurde, wird in den niedrigen Bereichen des Weges Lehmkies eingebaut. Nach Abschluss dieser letzten Bauarbeiten wird eine Wanderung rund um das schöne Naturschutzgebiet für alle Naturfreunde dann endgültig ganzjährig möglich sein.

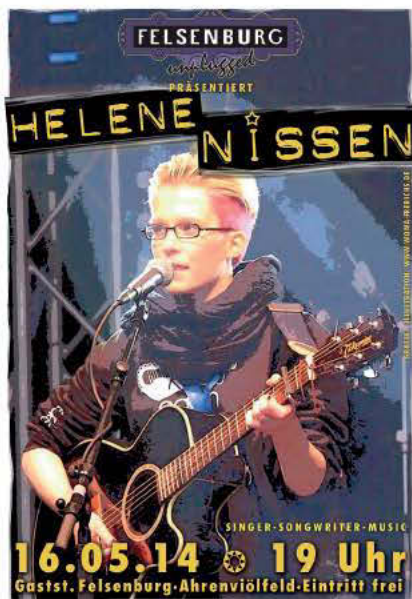
Veranstaltungen Ahrenviölfeld

15. Juni Hof- und Straßenflohmarkt von 10-16 Uhr

Singer-Songwriter Musik in der Gaststätte Felsenburg

Am 16. Mai gibt Helene Nissen, eine junge talentierte Künstlerin aus Hollingstedt, ausgestattet mit einer tollen Stimme, ein Konzert in der Felsenburg. Sie spielt Gitarre und singt Eigenes, aber auch Cover-Versionen von bekannten Pop- und Rocknummern. Sie hatte unter anderem schon einen Auftritt beim RSH-Kindertag und wird sicherlich ihren Weg machen.

Nach dem großen Erfolg des Chanson-Abends im November letzten Jahres präsentiert das Team der Felsenburg erneut einen kulturellen Abend auf dem Dorf. Und das soll nicht



die letzte Veranstaltung bleiben. Es sind weitere Konzerte geplant. Gerne können sich Künstler, die Interesse an einem Auftritt haben, in der Felsenburg, 04626-325, melden.

Entgegen anderslautenden Gerüchten wird die Felsenburg nämlich nicht schließen und steht auch weiterhin für Festlichkeiten aller Art zur Verfügung.



SALON
Zessen
VIÖL · MARKT 12
TEL. 04843 1222



Saalbetrieb · Bundeskegelbahn · Gästezimmer · Ferienwohnungen
Bier- und Kaffeegarten

16.05. 19.00 Uhr Konzert mit Helene Nissen
23.05./25.05. 19.30/11.30 Uhr Spargel-Essen

Hauptstr. 20 · 25885 Ahrenviölfeld · Tel. 04626-325 · Mittwoch Ruhetag · www.gaststoeite-felsenburg.de

DS Drogerie & Sonderposten Grosse Str.25-27
24855 Jübek

Top Hits auf CD, DVD und Blu-ray Disc!

Spielwaren...
Haushaltswaren...
Tiernahrung...

Schreibwaren...
Kosmetik...
Babypflege...

Geschenkartikel...
CD & DVD...
Reinigungsmittel...

Posten & Partien...
Haarpflege...
und Vieles mehr...

Veranstaltungen Behrendorf

Mitgliederversammlung Meierei Viöl

Eine sehr gute Beteiligung konnten Vorstand und Aufsichtsrat der Meiereigenossenschaft eG. Viöl zur ordentlichen Mitgliederversammlung im Kirchspielkrug Gallehus vermelden. Bei den Wahlen wurde Peer Wietzke, Norstedt in den Vorstand wiedergewählt. Im Aufsichtsrat gab es in Abwesenheit Wiederwahl für Udo Carstensen, Behrendorf. Paul-Heinrich Petersen, Hochviöl stellte



v.l. Geschäftsführer Ulrich Lembcke, Paul Petersen, Dr. Hans-Werner Kortmann, Peter-Heinrich Paulsen, Hans August Carstensen

sich nicht wieder zur Wahl. Hierfür gab es Neuwahl die Peter Heinrich Paulsen, Bohmstedt nach geheimer Wahl für sich entschied. Dann ging es um die Errichtung einer neuen Meierei. Am jetzigen Standort sei das Ende der Fahnenstange erreicht. Vor zehn Jahren konnte dank des damaligen Bürgermeisters sowie der Nachbarschaft der Eindampfer errichtet werden. Doch nun ist die Meierei in der baulichen Substanz nicht mehr zeitgemäß, ebenfalls ein Auslaufmodell. Viöl muß erhalten bleiben und jetzt habe man noch Wahlmöglich-

Gemeinde
Behrendorf



Gemeinde Behrendorf
 Bürgerm. Jens Andreas Carstensen
 Westerdorf 22, 25850 Behrendorf
 Tel. 04843 696, Mobil 0171 9754639,
 E-Mail: carstensen-j@t-online.de,
 Sprechzeiten: 8.30 - 9.30 Uhr

keiten, wir sollten den Schritt wagen meinte Aufsichtsratsvorsitzender Hans August Carstensen. Geplant sei ein Neubau hinter dem Gewerbegebiet zwischen Boxlund und der Norstedter Straße.

Landwirt Jens Carstensen aus Behrendorf bescheinigte die Viöler Meierei als Erfolgsmodell bei dem wir bleiben sollten was mit Beifall bedacht wurde. Von den 151 Stimmberechtigten sagten 141 Ja zur neuen Meierei was von Vorstand und Aufsichtsrat mit Wohlwollen entgegengenommen wurde. Vorstandsvorsitzender Hans Thomas Jessen zeichnete dann noch Klaus Hermann Hansen aus Norstedt für die gesamte beste Milchlieferung aus. Zum Abschluß gab es dann noch für Paul-Heinrich Petersen aus den Händen vom Aufsichtsratsvorsitzenden Hans August Carstensen ein Urkunde für 25 Jahre Tätigkeit im Aufsichtsrat. Paul wußte immer worum es ging und wovon er redet und war immer mit Freude dabei. Viele Informationen konnten durch seine weltweiten Kontakte positiv genutzt werden.

Physio Therapie Haselund



Telefon
04843/2044748

Medizinisches Zirkeltraining

Trainieren Sie...

- unter therapeutischer Anleitung
- in Ihrer Gruppe
- trainieren Sie 100% mehr als vorher
- trainieren Sie Ihren Schmerz weg
- trainieren Sie einfach und effektiv

MEIEREIWEG 6
25850 BEHRENDORF
TEL.: 0 48 43 - 20 50 4 - 11
FAX: 0 48 43 - 20 50 4 - 20



WWW.LORENZEN-NISSEN.DE

Bau drauf!

- Schlüsselfertige Wohnhäuser
- An- und Umbauten
- Modernisieren und Sanieren
- Gewerbliche Bauten
- Landwirtschaftliche Bauten

Veranstaltungen Bondelum

31. Mai	Schützenfest
05. Juli	Kinderfest
02. Oktober	Laternelaufen
18. Oktober	Erntefest

Feuerwehrball in Bondelum

Am 1. März 2014 eröffnete die FFW Bondelum die diesjährige Fest-Saison traditionell mit dem Feuerwehrball in der Gaststätte „Felsenburg“ in Ahrenviölfeld. Viele Bondelumer und auch Gäste fanden sich ein, um nach der Winterpause erstmalig wieder in großer Runde zusammenzukommen und gemeinsam zu feiern.

Zunächst blickte der Wehrführer Ernst Thomsen zurück auf die Arbeit der FFW in den vergangenen Monaten. Insbesondere der engagierte Einsatz der Feuerwehrkameraden im Zuge der Sturmtiefs Christian und Xaver im letzten Jahr wurde lobend erwähnt. Dem unermüdlichen Einsatze der FFW sei es zu verdanken, dass die Sturmschäden – soweit möglich – rasch behoben wurden. Hierfür dankte der Wehrführer ausdrücklich allen fleißigen Helfern und sprach



diesbezüglich sicher auch stellvertretend für die gesamte Bondelumer Bürgerschaft.

Im Anschluss wurden langjährige verdiente Mitglieder der FFW Bondelum gesondert geehrt (siehe Bild).

Nach der Beendigung des offiziellen Aktes wurde gemeinsam gespeist. Wie gewohnt wurde ein äußerst schmackhaftes und reichhaltiges Menü serviert, das allgemeinen Zuspruch bei den Anwesenden fand. Im Anschluss wurde bei Musik und Tanz bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Der diesjährige Feuerwehrball war wieder eine rundum gelungene Veranstaltung und gibt Anlass zur Vorfreude auf das nächste Fest in geselliger Runde. Jahreshauptversammlung der FFW Bondelum

Am 07. März 2014 fand in der Gaststätte „Felsenburg“ in Ahrenviölfeld die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bondelum statt.

ETB Landtechnik



ETB Landtechnik Ernst Thomsen Bondelum · Norderweg 3
25850 Bondelum · Telefon (0)4843 / 12 02



Gemeinde Bondelum

Bürgermeister Hans-August Carstensen
Bondelumer Moor 2, 25850 Bondelum
Tel. 04843 949, Fax: 04843 949

Nach der Begrüßung durch den Gemeindeführer Ernst Thomsen und einem Grußwort des Bürgermeisters August Carstensen, der noch mal den Einsatz beim Sturm Christian und die Bereitschaft beim Sturm Xaver lobte, begann die Versammlung mit einem Imbiss. Sodann fanden diesjährig wieder geheime Wahlen statt. Für das Amt des Wehrführers wurde Ernst Thomsen einstimmig wiedergewählt. In das Amt des Gruppenführers wurde Detlef Andresen ebenfalls einstimmig gewählt. Johannes Andresen wurde als Kassenwart erneut einstimmig wiedergewählt. Nils Carstensen als Funkwart und Lars Jessen als Gerätewart wurden ebenfalls einstimmig wiedergewählt.

Alle Kameraden bedankten sich beim Festausschuss für die hervorragende Einsatzbereitschaft im Rahmen der Ausschussarbeit. Als Nachfolger des ausscheidenden Paares Birte und Egon Hansen wurden Marika und Sönke Jessen einstimmig gewählt und im Festausschuss willkommen geheißen.

Papiersammeln der FFW Bondelum 2014

Am 29.03.2014 fand das diesjährige Papiersammeln im Gemeindebereich statt. Der FFW und den anderen freiwilligen Helfern verdankt Bondelum einen müllfreien Start in den Frühling. Dies freut neben den Einwohnern sicher auch die zahlreichen Gäste, die unsere Gemeinde besuchen.

Erster Übungseinsatz der FFW Bondelum

Der erste Übungseinsatz der FFW Bondelum fand am 09. April 2014 statt. Die Bänke wurden aus dem Winterschlaf geholt und von den fleißigen Kameraden wieder im Gemeindebereich verteilt. Seither laden sie Wanderer und Spaziergänger zum Verweilen und Rasten ein.

Außerdem wurde das Einsatzmaterial der FFW auf Vollzähligkeit und Einsatzbereitschaft überprüft und die Bäume um das Feuerwehrgerätehaus wurden beschnitten.

Haus- und Gartenservice
Wolfgang Arendt & Katrin Bamm



Schulstraße 1 · 25850 Behrendorf · Tel. 04843/1513
Mobil 0173/7166650 oder 0172/7302364
Mail: arendtbamm@gmail.de

Veranstaltungen Haselund

- 08. Mai 13:00 Uhr: Gemeindeausflug
- 22. Mai 19:30 Uhr: Holzobjekte herstellen, OKR, Dörpshus
- 25. Mai Europawahl
- 02. Juni 15:30 Uhr: Blutspenden, DRK, Schule Viöl
- 18. Juni 19:30 Uhr: GV-Sitzung, Dörpshus

Gemeindenachmittag

Am 15. März luden die Gemeinde Haselund, die Landfrauen und der OKR zum alljährlichen Gemeindenachmittag in die Friedensburg in Löwenstedt ein. Mit über 70 Teilnehmern war die Veranstaltung auch in diesem Jahr wieder gut besucht. Nachdem der Kinderchor aus Haselund unter der Leitung von Anke Jessen und Ivonne Hennings uns mit plattdeutschen Liedern begeisterten, schmeckten die vielen Torten besonders gut. Den fleißigen Bäckerinnen ein herzliches Dankeschön dafür. Gemeindegemeinderin Ina Christiansen-Hansen stellte sich und ihre Aufgaben vor und wies auf die geplanten Wochenmarkt-touren mit dem Gemeindebus hin. Haselund ist immer am 3. Donnerstag im Monat dran. Da der vorgesehene Gitarrenbeitrag nicht stattfinden konnte wurde kurzerhand Sunje Sachwitz aus Löwenstedt engagiert. So kamen wir dann in den Genuss zweier Plattdeutscher Geschichten, welche Sunje uns routiniert vorlas. Danke, Sunje, für den spontanen Einsatz.

Zum Abschluss dieses unterhaltsamen Nachmittags wurden unsere Ältesten Bürgerinnen und Bürger mit einem Blumengruß durch den Bürgermeister Jan

Dank dem Ehrenamt!

Zur Jahreshauptversammlung des SoVD Ortsverbandes Haselund am 13. März 2014 begrüßte Vorsitzende Dolly Thomsen die Mitglieder und ganz besonders den 1. Kreisvorsitzenden Hans-Christian Albertsen ganz herzlich. Zu Beginn der Versammlung wurde in einer Gedenkminute der Verstorbenen gedacht, danach berichtete H.-Chr. Albertsen dass immer mehr Menschen Rat und Hilfe benötigen. In vielen Fällen konnte ihnen die Sozialverbands-Geschäftsstelle hilfreich zur Seite stehen. Er bedankte sich auch für das Ehrenamt.



Die Jahresplanung für 2013 beinhaltete eine Tagesfahrt nach Schwerin, eine Halbtagesfahrt nach Witzwort sowie die Weihnachtsfeier und 16 Besuche zu hohen Geburtstagen und zwei goldenen Hochzeiten. Außerdem Vorträge,

Weiterbildung und Treffen von Ortsverbänden zum Erfahrungsaustausch. Im Jahre 2013 hatten wir 20 neue Eintritte und somit 111 Mitglieder. Geehrt wurden in diesem Jahr für 20 Jahre Mitgliedschaft Andreas Petersen und Christa Albertsen und für 25 Jahre Wilma Thomsen. Die Wahlen ergaben eine leichte Veränderung. Nach 22 Jahren Mitarbeit im Vorstand im Vorstand wurde Greta Erdmann mit einem Blumenstrauß und einem herzlichen Dankeschön verabschiedet.

Gemeinde
Haselund



Gemeinde Haselund

Bürgermeister Jan Thormählen

Löwenstedter Staße 27

25855 Haselund

Tel. 04843 1440, Fax: 04843 27195

E-Mail: jan.thormaehlen@t-online.de, Internet: www.haselund.de



Thormählen und Vertrauensfrau Antje Carstensen geehrt. Danke an alle freiwilligen Organisatoren, Helfer und an Gastwirt Uwe Thomsen.

1. Vorsitzende Dolly Thomsen, 2. Vorsitzender Max Jessen, Schatzmeister Karl-Heinrich Albertsen, Frauenvertreterin Marianne Lorenzen, Schriftführerin Helga Hansen, Beisitzerin Renate Sterner, Beisitzer Hans August Oje

Für jeden das
Richtige ...



Gartengeräte von efco
im Grünen zu Hause

www.efco-motorgeraete.de

Carstensen Landtechnik
25855 Haselund
Tel. 04843-597

efco
our power, your passion

Feuerwehrball 2014 in Haselund

Während die zahlreichen Gäste eintrafen, konnten die Fotos, die Johannes Petersen vom „Roten Hahn III“ gemacht hatte, auf der aufgestellten Leinwand angesehen werden. Jeder Gast fand an seinem eingedeckten Platz ein Geschenk vor: Einen roten Kugelschreiber mit der Aufschrift:

Ohne uns wird's brenzlig! Freiwillige Feuerwehr Haselund

Der Bauunternehmer Wolfgang Carstensen hatte dieses Präsent mit dem Motto-Spruch der freiwilligen Feuerwehr Haselund gesponsert.

Pünktlich um 19:30 Uhr haben, Wehrführer Stephan Thomsen, der auf der Hauptversammlung im Januar 2014 für weitere 6 Jahre wiedergewählt worden ist, und der neue stellvertretende Wehrführer Florian Clausen, alle Gäste des diesjährigen Balls herzlich willkommen geheißen!

Besonders wurden der den Bürgermeister vertretende Marco Wolff mit seiner Frau Anja und Hauptbrandmeister und Amtswehrführer Rolf Schadwald mit seiner Frau Ute begrüßt.

Nach dem Essen richtete der Wehrführer noch einmal das Wort an alle Gäste, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen! Gleich zu Anfang seiner Rede bedankte sich Stephan Thomsen für die während des Jahres zur Verfügung gestellten Gebäude bei André Wolf, Jan Thormählen, Hannes Hansen KFZ und Neon Hansen. Die Firmen Dohle, Kieskontor und Clausen, Bauunternehmen hatten der Feuerwehr Geräte zur Verfügung gestellt.

Besonders dankte Stephan Thomsen auch den Sponsoren für die „Sonderausstattung“ des neuen Feuerwehrfahrzeugs Godeke Carstensen, für die Banner an den Straßen bei Thomas Albertsen und Jan Kiehne.

Eine angenehme Atmosphäre bei den Treffen der Feuerwehr wird durch Renate Sterner geschaffen. Sie ist immer für alle da und erleichtert den



Feuerwehrleuten ihre Arbeit sehr. Auch wenn sie nicht anwesend war, erwähnte Stephan Thomsen sie voller Dankbarkeit!

Dann berichtete er von den Aktivitäten des vergangenen Jahres: Es

wurden insgesamt 30 Übungseinheiten durchgeführt, im April war eine Atemschutzübung in Niebüll darunter. Zu 10 Einsätzen rief man die Freiwillige Feuerwehr, wovon ein Einsatz ein Fehlalarm war.

Im Januar 2013 wurde auf der Hauptversammlung überwiegend über die Bewertungsübungen für den „Roten Hahn III“ gesprochen, die im Juni 2013 durchgeführt werden sollten.

Beim Feuerwehrball im Februar 2013 waren etwa 100 Gäste anwesend.

In der Schule in Haselund erklärte man den Schülerinnen und Schülern zwei Tage lang die Arbeit der Feuerwehr und führte sie vor.

Im Mai unterstützte die Feuerwehr den Förderverein beim Reinigen des Schwimmbads und dann, im Juni erwarben die Feuerwehrleute den dritten Stern für die Bewertung „Roter Hahn III“ mit gut bis sehr gut.

Das Ringreiten wurde im August begleitet und der September hatte es dann in sich. Die Männer nahmen am Westküstenmarsch teil, eine „Erste Hilfe Ausbildung“ wurde durchgeführt und beim Laternelaufen begleiteten sie etwa 100 sehr zufriedene Teilnehmer.

Außerdem begleitete eine eigens dafür gegründete Arbeitsgruppe die Fertigstellung des neuen Feuerwehrfahrzeugs bei der Firma Ziegler.

Im November wurde dann das Fahrzeug übernommen und nach den ersten Einweisungen konnte damit gearbeitet werden.

Im Dezember konnten die Haselunder Bürger das Fahrzeug beim Weihnachtsmarkt bei Spingel und dann bei der offiziellen Einweihung im Dorfgemeinschaftshaus besichtigen.

HELFEN · PFLEGEN · BERATEN



www.apjc.de



AMBULANTE PFLEGEDIENSTE
Johannes Carstensen GbR

DE KOLLUNDER GbR

Essen auf Rädern · Partyservice
Fußpflege · Hausmeisterdienste

Löwenstedter Straße 18
25855 Haselund

Tel.: 04843-1224

Fax: 04843-27222

E-Mail: info@apjc.de



... eine Anzeige
in dieser Größe kostet
nur 80,- EUR
(zzgl. MwSt.).

INTERESSE!?

Grafik Nissen
Gert Nissen
0461-979787
info@grafik-nissen.de

Die Stürme Christian und Xaver hatten außergewöhnliche Einsätze zur Folge, bei denen die Feuerwehrleute auch bereit waren im Gerätehaus zu übernachten, damit effektiv gearbeitet werden konnte.

Einige Feuerwehrleute haben während des Jahres Lehrgänge gemacht:

Thomas Flemig hat einen Truppführerlehrgang absolviert, Söhren Lehnert wurde Maschinist. Florian Clausen besuchte die Gruppenführerlehrgänge I und II in Harrislee und ist zum Löschmeister befördert worden, jetzt macht er den Führerschein für das neue Fahrzeug. Auch Jochen Sterner hat schon den Führerschein für das größere Feuerwehrfahrzeug gemacht.

Vier Feuerwehrleute sind neu zu der Gruppe gestoßen, allerdings sind auch sieben Abgänge zu beklagen, sodass zurzeit 32 Feuerwehrangehörige aktiv tätig sind, davon sind leider nur 10 Personen Atemschutzträger, obwohl mehr gebraucht würden.

Theodor Clausen erhielt die Brandschnalle für eine 50 jährige Feuerwehrzugehörigkeit und Marco Hansen für eine 10 jährige.

Marco Hansen wurde von Stephan Thomsen außerordentlich gelobt! Er hatte im vergangenen Jahr eine besonders unermüdliche Einsatzbereitschaft gezeigt und sich sehr mit dem neuen Fahrzeug beschäftigt.

Zusätzlich zum Führerschein und zu der Hilfe beim Umbau der Fahrzeughalle hat Jochen Sterner alle Übungsabende besucht.

Für beide gab es einen donnernden Applaus der Gäste.

Das war sicher auch eine Reaktion auf die vielen Fakten, die die Gäste von Stephan Thomsen erfahren hatten und die sie begeistert hatten!

Stephan Thomsen bat dann Marco Wolff, stellvertretend für Bürgermeister Jan Thormählen, die noch anstehenden Ehrungen zu übernehmen.

Thomas Carstensen, Marten Jessen, Jan Kiehne und Jochen Sterner erhielten das Feuerwehrrennkreuz in Silber am Bande mit einer Urkunde für 25 Jahre



Feuerwehrtzugehörigkeit. Hauptbrandmeister und Amtswehrführer Rolf Schadwald ergriff dann das Wort und begrüßte seinerseits die Gäste. Er sagte: „Wer auf ein Jahr erfolgreicher Einsätze und vielfältiger Arbeit im

Ehrenamt zurückblicken kann, kann heute mit Stolz und Freude feiern!“ Er wies auf die hin, die das Ehrenamt der Feuerwehrmänner mittragen und ohne die ein Ehrenamt nicht möglich wäre: die Ehefrauen und Partnerinnen.

Der Festausschuss hatte eine Tombola und ein Ratespiel vorbereitet. Beides stellten sie kurz vor, dann ließen sie den Ball von Stephan Thomsen und seiner Frau Kathrin mit dem Eröffnungstanz starten.

Der DJ spielte gute Tanzmusik bis in die frühen Morgenstunden, sogar die später dazu gestoßenen Jugendlichen waren meistens auf der Tanzfläche zu sehen!

Der Losverkauf und später die Auslosung der Preise fanden in den Tanzpausen statt und sorgten für zum Teil großen Jubel. So gab es immer einen neuen Spaß! Während der ganzen Nacht konnten alle Teilnehmer dieses schönen Festes gefahrlos nach Hause kommen, da der Feuerwehrmann Rainer Grewe als Fahrdienst bis zum frühen Morgen bereitstand!

Die diesjährigen Gäste haben sich sehr wohlgefühlt und werden hoffentlich im nächsten Jahr wieder den Feuerwehrball besuchen, vielleicht auch noch Freunde mitbringen.

Gemeinsam sichern wir Leben

Der 2009 von der E.ON Hanse AG, der Provinzial Joldelund, dem MarktTreff Haselund und dem örtlichen DRK-Ortsverein gesponserte Defibrillator ist auf seine Funktionsfähigkeit geprüft worden (neue Batterien, Pads usw.).

Gesamtkosten: 300 €.

MarktTreff-Betreiber Frank Spingel, Bgm. Jan Thormählen und Fördervereinsvorsitzender Arno Hansen haben eine gemeinsame Finanzierung sichergestellt. Ein Dankeschön für diese Form der Zusammenarbeit um im Notfall ein optimales Rettungsgerät ortsnahe benutzen zu können.

Gerd Carstensen, Schriftführer



TAXI
Köster
04843/27100

IHR EINKAUFSZIEL IN HASELUND

E Frischemarkt Spingel
Edeka

Backshop und Kaffeeausschank, Kuchen, Mittagstisch, Bio-Produkte, Getränkemarkt, Post- und Foto-Service, Reinigungsannahme

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 6.30 - 18.30 Uhr, Sa. von 6.30 - 13.00 Uhr
Parkplatz direkt vor der Tür

Hauptstraße 12 · 25855 Haselund · Tel. 04843/1831
Fax 0 48 43/26 36 · Mail: Frank-Spingel@t-online.com

GRAFIK NISSEN

Haben Sie Fragen zum „Amt Viöl AKTUELL“!? Zur Verteilung, Redaktion oder Anzeigen!?

Rufen Sie mich an oder schicken Sie eine Mail.

KIRCHENWEG 2 | TELEFON 0461 | 979787
24976 HANDEWITT | INFO@GRAFIK-NISSEN.DE

Bunter Frühjahrsbasar in Haselund



5. April fand der Frühjahrsbasar des Fördervereins der Grundschule Haselund statt. Dieser Nachmittag wird auch gerne als „Tag der offenen Schultür“ genutzt, um sich die Räumlichkeiten und Außenanlagen dieser Schule mal genauer anzusehen. Bunt war 's! 16 Aussteller von Nah und Fern präsentierten den Besuchern ihre wunderschönen Dekorationen für drinnen und draußen von Floristischer Deko über Holzarbeiten, Metall- und Steinkunst, Gartendeko in Rost, Genähtes, Gehäkelt und Gebasteltes. Hauptpflegeserien und Magnettherapie-Schmuckstücke wurden ausgetestet, selbstgebackene Plätzchen und Dips probiert, sowie hochwertige Produktangebote aus den Bereichen Reinigung und Lebensmittelaufbewahrung vorgestellt.



Bunt geschminkt hatten wir sogar Tiger, Schmetterlinge, Glitzerwesen und Regenbögen zu Besuch. Vielen Dank an Ronja und Chantal, die den Kindern Farbe ins Gesicht zauberten! Farbig ging es zu im Klassenraum der 1-2 b. Staunende, große Augen erzeugten die vielen schönen Tombola-Präsente, die auf Ihre Gewinner warteten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Gewerbetreibenden aus Haselund, Löwenstedt, Viöl, Behrendorf, Pobüll und Husum sowie unseren Ausstellern für Ihre Spendenbereitschaft! Danke auch den Lehrerinnen, Frau Braun und Frau Kohrt, die als Glücksfeen den Losverkauf übernahmen. Eine Klassentür weiter sorgte das Cafeteria-Team für das leibliche Wohl unserer

Gäste. Dritt- und Viertklässler übernahmen verantwortungsvoll die Waffelbäckerei. Der Förderverein wurde hier von einer Vielzahl helfender Eltern unterstützt, die Ihren Ofen für uns anheizten oder im Verkauf mithalfen. Vielen Dank! Ein besonderes Dankeschön geht an dieser Stelle an Carola Jensen und ihre Löwenstedter Reitschule. Ihr Team reiste mit vier Ponys an und bot den Kindern auf dem Sportplatz kostenfrei! Ponyreiten an. Die auf unserer letzten Mitgliederversammlung genehmigte Slack-Line (Balance-seil) wurde an diesem Nachmittag erstmalig angeboten und wir finden der gesamte Pausenhof hat sich mittlerweile zu einem Austobepplatz der Superlative herausgeputzt. Uns hat die Organisation Freude gemacht. Ganz besonders, weil durch die Vielzahligen Hilfestellungen, also die Hände, die

mitanpackten oder die Hände, die Tombolapräsente und Kuchen spendeten, etwas Größeres entstand und es somit zu einem rundum gelungenem Nachmittag wurde, der für jedes Alter etwas zu bieten hatte! Der Erlös aus dieser Veranstaltung beläuft sich auf ca. 800 Euro, zugunsten des Fördervereins und kommt damit den Kindern dieser Schule zugute! Der Vorstand des Fördervereins GS Haselund (Wencke, Moni, Nadine, Nicole, Ute)



Der Vorstand des Fördervereins GS Haselund (Wencke, Moni, Nadine, Nicole, Ute)

Der Vorstand des Fördervereins GS Haselund (Wencke, Moni, Nadine, Nicole, Ute)



www.kieskontor-dohle.de

H.W. Dohle
GmbH

**KIESKONTOR
AN DER NORDSEE**

Leistungsstarker Fuhrpark
für große und kleine Mengen
Für den »speziellen« Einsatz
Kranwagen mit Greifer

Kies- und Recyclingbaustoffe
Mutterboden gesiebt
Wallsteine

Brooker Ring 3 **Telefon 04843 - 1444**
25855 Haselund **Telefax 04843 - 2288**
email: dohle-boxlund@t-online.de

Naturkosmetik erleben

Hautnah

demeter

Maske mit Spirella-Algen
speichert Feuchtigkeit in der Haut

Mehr Info unter Telefon 04843-887 und 0151-16603346

Hannelore Lorenzen
Sönningeskoppel 5 - 25855 Haselund

Veranstaltungen Immenstedt

- 02. Mai Halbtagestour DRK, Kappeln
- 03. Mai Konfirmation, 10:00, Schwesing, Kirche
- 06. Mai Spielnachmittag, 14:30, Landgasthof Immenstedt-Kiel
- 08. Mai Blutspenden DRK ab 16:00, Schule Ohrstedt
- 20. Mai Spielnachmittag mit Grillen, Sozialverband, 14:30, Dörpshuus
- 25. Mai Europawahl 08:00-18:00, Dörpshuus
- 25. - 31. Mai Reise DRK: Mecklenburg Vorpommern
- 31. Mai Motorradtreffen FFG 2000, Immenstedt - Clubhütte
- 03. Juni Spielnachmittag, 14:30, Landgasthof Immenstedt-Kiel
- 04. Juni Ganztagesfahrt Kirchengemeinde Ratzeburg, 6:30 Ist., Schmiede
- 16. Juni geplante Gemeindevertreterversammlung, 20:00, Hotel Immenstedt-Bhf.
- 17. Juni Spielnachmittag, Sozialverband, 14:30, Dörpshuus

Eine Mensa voller Musik

Eine Mensa voller MusikNach einer zweijährigen künstlerischen Pause begab sich der Feuerwehrmusikzug Ahrenviöl-Immenstedt wieder einmal in die Mensa der Gemeinschaftsschule in Ohrstedt um ein Konzert zu geben. Nachdem für dieses Konzert reichlich geworben wurde, waren dann in der Mensa am 12. April fast alle der 200 zur Verfügung gestellter Stühle besetzt. Zum Auftakt begann das Konzert mit der Titelmelodie aus der gleichnamigen Fernsehserie, nämlich mit Hawaii Five-O. Weiterhin wurden Schlagermedleys und bekannte Musikstücke aus alten und neuen Zeiten gespielt. Bei Melodien von Queen oder beim Rock ´n Roll Potpourri wurden die Trommelfelle der Zuhörer doch ganz schön strapaziert, bei Balladen von Adele oder Elton John wurden die Zuhörer „berieselt“. Das die Filmmusik zum Film „Fluch der Karibik“ gespielt wurde und der dritte Teil an diesem Abend im Fernsehen gezeigt wurde, das war reiner Zufall. Auch einige Solisten, musikalisch begleitet von der Kapelle, gaben ihr Debüt. So spielten Milena Osing auf dem Altsaxofon, Kira Böhm auf dem Flügelhorn, Jule Asmussen auf der Trompete, Christian Benn auf der Posaune ein Solo. Unsere Schlagzeuger, Christian Kiehne und Jan Clausen „tobten“ sich an ihrem Schlagzeug als Solisten aus. Jeder der Solisten bekam einen ganz besonderen Applaus, der sicherlich auch verdient war, hatten doch alle unzählige Stunden für diesen Auftritt geübt. Einige Solis wurden von unserem musikalischen Leiter und Dirigenten Christoph Bauerschäfer arrangiert. Auch unser Nachwuchs begab sich auf die Bühne, wie zuvor schon die Schwe-



**Gemeinde
Immenstedt**



Gemeinde Immenstedt
 Bürgermeister Johannes Feddersen
 Hauptstraße 53 a
 25885 Immenstedt
 Tel.: 04843 27967
 E-Mail: h.feddersen@web.de



ster. Die Zwillinge Kiana und Niklas Osing spielten zwei Kinderlieder auf ihrer Trompete. Sie bekamen ihren ersten großen Applaus. Die gesamte Kapelle bereitete sich auf diesen Abend vor, indem sie sich an drei Sonntagen zu Sonderproben im Dörpshuus in Immenstedt einfand. Der Lohn für die Übungsstunden war dann der Applaus und zwei geforderte Zugaben von den Zuhörern. Alle 37 Musiker, die auf der Bühne saßen, waren regelmäßig dabei. Unser „Altschlagzeuger“ Andreas Clausen überließ seinen jüngeren Kameraden den Job am Schlagzeug und führte wie immer gekonnt und mit viel Witz durch das Programm. Ein Höhepunkt war für einige Spieler sicherlich die an sie verliehene Würdigung durch unseren ebenfalls anwesenden Amtwehrrührer Rolf Schadwald. Er verlieh die Ehrennadel in Bronze von der „Bundesvereinigung Deutsche Musikverbände“ für 10-jährige Tätigkeit im Musikzug an Angelika Clausen, Antje Hansen, Wiebke Hansen, Christian Benn, Lasse Kiehne, Christian Kiehne und Jürgen Thiesen. Rolf Schadwald erwähnte in seiner Rede auch, dass er schon im Januar auf dem traditionellen „Tuterball“ der Feuerwehrkapelle die Verdienstmedaille der Bundesvereinigung für 10-jährige Tätigkeit im Vorstand an Claus Steffens, den Vorsitzenden der Feuerwehrkapelle, verlieh. Ein ganz besonderer Dank gilt auch der Schulleitung der Gemeinschaftsschule, die uns immer wieder einen Auftritt in der Mensa ermöglicht. Dieser Abend klingt bestimmt noch einige Zeit nach in den Ohren der Zuhörer und der Musiker. Sollten die Klänge in Vergessenheit geraten, das nächste Konzert kommt bestimmt. Kiana und Niklas Osing

Kfz-Service in Viöl

Kiek doch mol in!





Autohaus Jensen
GmbH & Co.KG

Raiffeisenstrasse 1•25884 Viöl•Tel.: 04843/2044-0
e-Mail: info@autohaus-jensen.de

www.autohaus-jensen.de

...eine Anzeige in dieser Größe kostet nur 37,50 EUR (in Farbe zzgl. MwSt.)

INTERESSE?

Grafik Nissen, Tel. 0461-979787, eMail: info@grafik-nissen.de



Veranstaltungen Löwenstedt

01. Mai SV BW Löw.: Maibaum -Aufstellen und Besichtigung neues Löschfahrzeug
 10./11.Mai Reitclub: Voltigierturnier, Reithalle
 24. Mai SVBWLöw.: Saisonabschluss, Sportlerheim
 25. Mai Gemeinde: Europawahl
 26.-30. Mai Schule: Bewegliche Ferientage (um Himmelfahrt)
 28. Mai - 2. Juni: Kirche Gemeindereise nach Stavenhagen bei Waren an der Müritz
 31. Mai SVBWLöw.: Pokalendspiele
 01. Juni Förderverein Kapelle: Tag an der Kapelle
 01. Juni SVBWLöw.: Pokalendspiele
 02. Juni DRK: Blutspenden in der Schule Viöl von 15.30 -19.30 Uhr
 11. Juni Kirche: Gemeindenachmittag 14:30 Uhr, Kapelle Löwenstedt
 13.-15. Juni SG LGV: Sporthaus-Husum-Cup Jugendturnier
 Auwiesensportplätze

Blau-Weiß Löwenstedt Chronik

Der Sportverein Blau-Weiß Löwenstedt von 1964 e.V. wird, wie das Gründungsjahr unschwer zu erkennen gibt, dieses Jahr 50 Jahre alt. Die ersten Anfänge lagen schon Jahre vorher. Bereits Mitte der 50`iger Jahre gab es viele Fußballbegeisterte in Löwenstedt, man führte mit den Nachbardörfern Freundschaftsspiele durch und es zeigten sich die ersten Vereinsbestrebungen. Es dauerte jedoch noch bis zum 18. Juni 1964 bis die Gründungsversammlung einberufen wurde. Löwenstedts damaliger Schulleiter Detlef Dauschmidt wurde der erste „Präsident“ von Blau-Weiß, Stellvertretender Vorsitzender wurde bereits damals Otto Albertsen. Nach und nach kamen weitere Sparten hinzu, wie zum Beispiel die heute mitgliederstärkste Sparte, der Reitclub Blau-Weiß Löwenstedt.

Eine handvoll „Chronisten“ sind derzeit dabei, die fünf Jahrzehnte „Blau-Weiß“ aufzuarbeiten und in eine „Chronik“ zu formen. In so einigen Stunden vor und nach Feierabend sowie am Wochenende wurden Protokollbücher gewälzt, Zeitungsartikel studiert, Vereinsmitglieder befragt und Interviews mit früheren Zeitgenossen geführt. 600 Fotos sind in der rund 180 Seiten starken Chronik zu finden. Diese werden zurzeit noch alle durch das Vereinsmitglied und dem Mediendesigner Helge Petersen bearbeitet, der die Gestaltung der Chronik übernommen hat. Bei der Textgestaltung erhielten die Chronisten Lea Jensen, Marion Lorenzen, Rolf Andresen, Carl-Heinz Petersen und Sven Jensen weitere Unterstützung von Dagmar Overmann.

„Dank der Unterstützung vieler Sponsoren aus der Gemeinde Löwenstedt können wir die Chronik für einen in unseren Augen günstigen Preis (15 Euro) anbieten“, so Rolf Andresen, Vorsitzender des SV Blau-Weiß Löwenstedt. Die



A-Jugend1987

Gemeinde
Löwenstedt



Gemeinde Löwenstedt
 Bürgermeister Holger Jensen
 Norderfeld 9 a, 25864 Löwenstedt
 Tel.: 04673 870, Fax: 04673 870
 E-Mail: norderkerns@aol.com

15. Juni Löw./Fete, Orientierungsfahrt

Chronik wird in einer limitierten Auflage gedruckt und Interessierte können bis zum 15. Mai 2014 ihre Bestellung abgeben. Auf der Vereinshomepage unter www.sv-bw-loewenstedt.de findet man einen Bestellbutton. Die Lieferung erfolgt im Juli nach dem offiziellen Jubiläumsempfang. Telefonische Bestellungen sind auch möglich unter 04843 2205 oder 04843 205964. Wer es nicht abwarten kann und sich noch nicht sicher ist, eine Chronik zu bestellen, der kann sich am 1. Mai beim „Maibaum-Fest“ in Löwenstedt (Sportlerheim) ein ersten Eindruck verschaffen. Hier zeigt der Sportverein einige Seiten.

Maibaum aufstellen in Löwenstedt

Auch in diesem Jahr lädt der SV Blau-Weiß Löwenstedt wieder zum „Maibaum-Aufstellen“ ein. Im letzten Jahr kamen einige hundert Besucher und das hat und dazu bewogen, in eine nächste Runde zu gehen. Pünktlich um 10.10 Uhr wird am 1. Mai der Baum vor dem Sportlerheim aufgestellt – im Gegensatz zum letzten Jahr, denn da stand der Baum schon am Abend vorher. Eine kleine Arbeitsgruppe aus aktiven Herrenfußballern haben sich ein buntes Rahmenprogramm überlegt. Unter anderem werden ein Mega-Kicker-Spiel und eine Hüpfburg aufgebaut. Die Freiwillige Feuerwehr aus Löwenstedt präsentiert das neue Feuerwehrauto. Die Herrenfußballer sorgen für ein großes und buntes Salatbuffet und der Förderverein der Fußballsparte wird das Grillen übernehmen. Für Kaffee und Kuchen ist selbstverständlich auch gesorgt. Am Nachmittag spielen Jugendmannschaften auf dem Hauptplatz direkt am Sportlerheim. Obwohl gutes Wetter bestellt ist, wird sicherheitshalber ein Zelt aufgestellt. Gute Laune ist mitzubringen.



Johannes Franke als Trainer

Der SV Blau-Weiß Löwenstedt von 1964 e.V. feiert 50-jähriges Jubiläum

Der Sportverein Blau-Weiß Löwenstedt von 1964 e.V. feiert im Juli mit einem Empfang und einem öffentlichen Festball sein 50-jähriges Jubiläum. Vorher stehen noch die Pokalfinals des Kreispokals der Damen und der Herren sowie das Kreiscup-Finale auf dem Programm. Diese finden am Himmelfahrtstag ab 13.00 Uhr auf dem Auwiesengelände in Löwenstedt statt. Das Kreispokalfinale der Herren zwischen SV BW Löwenstedt und SV Frisia 03 beginnt um 17.30 Uhr. Vom 13. – 15. Juni wird zum 20. Mal das große Jugendfußballturnier ausgetragen – der Sporthaus-Husum-Cup.

Das i-Tüpfelchen des Jubiläumsjahres ist ein Testspiel. Am 6. September 2014 kommt der Zeitligist FC St. Pauli nach Löwenstedt und trifft hier auf das Ligateam von Bernd Hansen. Um 16.00 Uhr wird das Spiel zwischen dem Verbandsligisten SV BW Löwenstedt und dem bekannten Hamburger Club angepfiffen. Ligatrainer Bernd Hansen und sein Team haben sich riesig gefreut, als die „Katze aus dem Sack gelassen“ wurde. „Auf uns warten nun eine Menge Aufgaben, denn wir wollen uns und unseren Verein von der besten Seite zeigen“, so Sven Jensen, der seit fast einem Jahr in Kontakt mit dem FC-Teammanager Christian Bönig steht. Pünktlich zur Jahreshauptversammlung konnte der Vorstand von „Blau-Weiß“ endlich Vollzug melden. Das lange Warten und



die Geduld haben sich gelohnt, denn mit dem FC St. Pauli kommt einer der beliebtesten Clubs der 2. Bundesliga. Und vielleicht klappt es ja auch noch mit dem Aufstieg in die erste Liga – aber egal wie es ausgeht, der Termin steht. Dank einer Reihe großzügiger Sponsoren können die Eintrittspreise niedrig

gehalten werden. Insbesondere sollen die über 200 Kinder und Jugendlichen der SG LGV Obere Arlau davon profitieren. Wann und wo es Karten gibt, darüber wird es in den nächsten Wochen genaue Informationen geben. „Klar ist aber, dass wir in Sachen Zuschauerkapazitäten an natürliche Grenzen stoßen. Wir haben keine Wälle oder Tribünen wie in Flensburg und Husum“, so Sven Jensen. Aber es gibt schon eine Reihe guter Ideen, wie man den einen oder anderen Platz mehr gewinnt. Übrigens verbindet „Blau-

Weiß“ und St. Pauli weit mehr als dieses Spiel. Mit Mario Schilling, der bis zur D-Jugend für die SG Löwenstedt-Goldebek spielte, kickt ein „Löwenstedter-Jung“ in der A-Jugend-Bundesliga vom FC. Des Weiteren absolviert Kai Overmann, lange Jahre Schiedsrichter und Spieler bei „Blau-Weiß“, im Rahmen seines Studiums zurzeit sein Praktikum in der Marketingabteilung des Kiezclubs. Somit sind in der Planung und der Vorbereitung kurze Wege garantiert.

Löwenstedt ist am Netz!

Das habt Ihr gut gemacht ... lobt Gotje Albertsen, ein 11-jähriges Mädchen aus Löwenstedt, die BürgerBreitbandNetz-Gesellschaft und alle, die es möglich gemacht haben, dass das schnelle Internet nun in Löwenstedt angekommen ist: „Immer und immer wieder hören wir Kinder und Jugendliche, dass wir uns anstrengen sollen. Um in ferner Zukunft – also wenn ich mal fast so alt bin wie ihr heute – einen guten Job zu haben und eine Familie zu haben und sie ernähren zu können. Immer wird gesagt, dass ihr alles dafür tut.

Meistens nervt das eher – aber heute, heute finde ich ziemlich gut, was ihr gemacht habt.

Endlich gibt es das schnelle Internet in Löwenstedt und die Kinder bestimmt auch die Erwachsenen der anderen Dörfer werden uns darum beneiden.

Ich bin froh, dass ich aus Löwenstedt komme.“ Mit ihr und etwa 80 Gästen hat Ute Gabriel- Boucsein auf der Veranstaltung in der Löwenstedter Friedensburg das Breitbandnetz der BBNG für die Pilotgemeinde „zum Leuchten“ gebracht. Zunächst aber begrüßte Ute Gabriel- Boucsein die Gäste und brachte ihre Freude

über das Erreichen dieses 1. Teilschritts auf dem Weg zum Projektziel „Glasfaser in jedes Haus der gesamten Region des südlichen Nordfrieslands“ zum Ausdruck. Sie dankte alle Mitstreitern, die sich täglich dafür einsetzen, dass Nordfriesland nicht der digitalen Spaltung zum Opfer fällt. „Die ländliche Region des südlichen Nordfrieslands war sich früh der Bedeutung des schnellen Internetaanschlusses bewusst und hat den mutigen Schritt auf einem neuen Weg mit der Gründung der BBNG gewagt. Ein bundesweit einmaliges Projekt, das eine solche Infrastrukturmaßnahme selbst in die Hand nimmt.“

Die Idee der BBNG zu realisieren, ist von der Mitwirkung vieler abhängig - um dies noch deutlicher zu machen, bat Ute Gabriel-Boucsein, die Mitarbeiterinnen der BBNG, den Aufsichts- und den Regionalbeirat der Gesellschaft, am Ausbau beteiligte Unternehmen sowie den Gemeinderat Löwenstedt und last but not least den Alt-Bürgermeister Löwenstedts Peter Thoroe, sich zu erheben. Wohl ein Drittel der Anwesenden erhielt den anerkennenden Beifall des Saals. Ein Dank ging auch an alle Bürgerinnen und Bürger, die bereits heute Gesellschafter der BBNG sind: denn das bundesweit einmalige Projekt lebt von der Solidarität der Menschen im südlichen Nordfriesland.

Das lobte auch Ralph Müller-Beck, der mehrfach die Einzigartigkeit des Glasfaserprojektes heraushob. Er unterstrich, dass die BürgerBreitbandNetzGesellschaft jederzeit mit der Unterstützung des Landes rechnen könne. Das Land will den schnellen Netzausbau, deswegen wurde z.B. das Personal im Breitbandkompetenzzentrum verdoppelt. Und überall im Lande, wo Erdarbeiten vorgenommen werden, könne man sagen: „Buddeln verbindet.“ Denn bei Bedarf werden auch gleich Leerrohre für das Glasfasernetz verlegt, da der Tiefbau mit Abstand der größte Kostenfaktor beim Aufbau eines landesweiten schnellen Breitbandnetzes ist. Nordfriesland wird sich stärker als bisher am Breitbandausbau beteiligen, bekräftigte Landrat Dieter Harrsen.

Thomas Hansen Amtsvorsteher und zugleich auch Mitglied des Aufsichtsrats der BBNG stellte heraus: „Wer heute nichts wagt, hat die Zukunft schon verloren!

Gaststätte Friedensburg-Löwenstedt



- Festlichkeiten aller Art bis 170 Personen
- Bundeskegelbahn



- Heuboden / Grillen ab Mai jeden Donnerstag
- Raucherraum

Fam. Thomsen, Westerfeld 1, 25864 Löwenstedt, Tel. 04843-1227
www.friedensburg-loewenstedt, info@friedensburg-loewenstedt.de

Veranstaltungen

jeden letzten Montag im Monat Preisknüffeln
 jeden 2. Dienstag im Monat Spielenachmittag
 jeden 4. Donnerstag im Monat Wochenmarktfahrt mit dem Bürgerbus
 03.05.2014 Fußballminigolf
 01.06.2014 Dorfflohmarkt

Düt und Dat ut Norstedt

Aktion sauberes Dorf

Am 02.04.2014 trafen sich viele große und kleine Helfer um die Wege und Plätze der Gemeinde von Unrat zu befreien. Danke an alle Helfer.



Aktion Umgestaltung Busplatz:

Liebe Norstedter und Spinkebüller: Macht doch mal einen Spaziergang zu unserem Busplatz; da hat sich was getan!

Denn am Samstag, 05.04.2014 folgten ca. 20 Helfer dem Aufruf der Gemeinde um den Busplatz zu verschönern. Es wurden mit schwerem Gerät (Bagger, Frä-



Gemeinde
Norstedt



Gemeinde Norstedt
 Bürgermeister Harry Thomsen
 Süderende 3, 25884 Norstedt
 Tel.: 04843 2194
 E-Mail: harry-thomsen@t-online.de

se u.a.) die Büsche entfernt, Rasen angesät, Steine gesetzt und die Bushütte wurde abgeschliffen und gestrichen. Der Fahnenmast wurde abgebaut und abgeschliffen und wird noch gestrichen. Dies alles dient dazu, den Platz möglichst pflegeleicht zu gestalten. Der Gedenkstein wurde durch die Neugestaltung hervorgehoben. Im Anschluss wurde gemeinsam gegessen. Der Abschluss einer tollen Aktion.

Da der Dorfflohmarkt 2012 ein voller Erfolg war, planen wir am 01.06.2014 von 9.00 - 16.00 Uhr eine Neuauflage. Anmeldungen nehmen Harry und Maik unter der Telefonnummer 2194 wieder gerne entgegen.

Fledermauskästen für Norstedt und Spinkebüll

(Bericht von Sönke Holsteiner)

In einer gemeinsamen Aktion haben die Jäger aus Norstedt /Spinkebüll am 16. März selbstgefertigte Fledermauskästen an Gebäuden und Bäumen aufgehängt. Insgesamt waren es 16 Stück, die Materialkosten dafür wurden vom Windpark I gestiftet. Abgesehen davon, dass Fledermäuse den „Weiterbau von Autobahnen“ behindern, sind es sehr nützliche Tiere. Diese einzigartigen fliegenden Säugetiere sind bei uns noch sehr schön in der Dämmerung zu beobachten, wenn sie in einem schnellen Zickzackflug Insekten verfolgen. Durch ihre Ultraschall-Ortung sind Fledermäuse in der Lage, ihre Beute bei völliger

FLIESENLEGERMEISTER WOLFGANG NISSEN



Ringriederwech 4
25884 Viöl

- Bei uns sind Ihre Fliesen in guten Händen
- Ausführung von Neubau- und Sanierungsarbeiten mit Fliesen und Naturstein aller Art

Tel. 04843-205586 • Fax 205587 • Mob. 0174-9363748

E Viöl Jensen

Westerende 12 - 25884 Viöl
Tel. 04843-1288 / Fax 04843-204622

Ausführung aller Elektroinstallationsarbeiten
Beratung - Planung - Wartung - Modernisierung



Kundendienst für Hausgeräte
aller Fabrikate von AEG bis ZANUSSI





Dunkelheit zu jagen. Deshalb sind sie für die Regulierung der Population von nachtaktiven Insekten wie z. B. Motten und Nachtfalter sehr wichtig. Fledermäuse können in einer einzigen Nacht so viele Insekten vertilgen, wie ihr eigenes Körpergewicht beträgt (das muss man sich einmal auf den Menschen umrechnen, wie viele Hamburger das sind!). Die Fledermauskästen werden von den Jägern in zeitlichen Abständen kontrolliert, um festzustellen, ob sie bewohnt sind. Dies kann ohne Belästigung für die Fledermäuse geschehen, da die Kästen von unten offen sind. Wenn die Kästen gut angenommen werden, werden weitere folgen.

Aktuelles aus der Gemeinde

Rückbau vom Heideweg: Die Firma HEN-AG aus Steinheim wollte der Firma Multi Service NF GmbH & Co.KG aus Ahrenshöft eine Maschine vorstellen zum Rückbau von Straßen.

Für dieses Vorhaben konnte wir ganz kurzfristig unseren Heideweg draußen bei Norderfeld zur Verfügung stellen. Da unsere Feldwege teilweise in einem



sehr schlechten Zustand sind und hohe Kosten für die Sanierungen verursachen, ist diese Lösung der innovative Wegeunterhaltung und Straßensanierung evtl. die Zukunft. Das Pflege- und Instandhaltungsgerät schont im Einsatz die Ressourcen und erfüllt somit umweltfreundlich die hohen, selbstgestellten Anforderungen an Wirtschaftlichkeit und Arbeitsqualität.



Diese Technik bedeutet, dass beschädigte, mit Wasserlöcher und Fahrinnen durchzogene Wege, in einem sehr lange haltbaren Zustand mit einer ebenen und verdichteten Oberfläche gebracht werden. Die Kosten für die Pflege und Instandhaltung stehen in einem überzeugend günstigen Verhältnis zum Nutzen



der Wege. Es verlangt kein zusätzlichen Abbau von Schottermaterial, keine Transporte, sondern Aufbereitung und Einarbeitung des bereits vorhandenen Materials. Für nähere Informationen steht die Firma Multi Service NF GmbH & Co.KG Thorsten Donath zu Verfügung.



Bei der letzten Gemeinderatsversammlung wurde Levke Carstensen aus dem Gemeinderat verabschiedet. Wir bedanken uns für die geleistete Arbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute. Als Nachfolger wurde Jonny Carstensen im Gemeinderat begrüßt. Er übernimmt die Aufgaben von Levke. Willkommen im Team, wir wünschen uns eine gute Zusammenarbeit.

Ich bedanke mich für den Zuspruch und die Hilfe bei allen Aktionen der letzten Zeit und würde mich freuen diesen Weg auch in Zukunft gemeinsam zugehen.

Harry Thomsen

Eure Karla-Kolumna-Redaktion der Gemeinde Norstedt



Vertrauen Sie
auf unsere
Erfahrung!

Professionelle Pflege und Betreuung
aus einer Hand...

..Ambulante Pflege

..Tagespflege

..Kurzzeitpflege

..Stationäre Pflege

..Seniorenwohnungen

..Hilfsmittelservice

..um nur einige unserer Dienstleistungen zu nennen.

Sprechen Sie uns an!

Unsere Pflegedienstleitung wird Sie gerne individuell beraten.

...eine Anzeige in dieser Größe kostet nur 37,50 EUR (in Farbe zzgl. MwSt.)

INTERESSE?

Grafik Nissen, Tel. 0461-979787, info@grafik-nissen.de

Diakoniestation Viöl

Schwalbenweg 2
25884 Viöl

Tel.: 0 48 43 - 20 82 0

Veranstaltungen Oster-Ohrstedt

02. Mai	DRK Halbtagestour nach Kappeln
08. Mai	15.00 Uhr: Senioren-Spielenachmittag, Dörpshuus
08. Mai	16.00 Uhr: Blutspenden DRK, Schulzentrum Ohrstedt
10. Mai	Ringreiten (Erwachsene) in Wester-Ohrstedt
11. Mai	Kinderringreiten in Wester-Ohrstedt
14. Mai	Fahrradtour der Landfrauen
22. Mai	Schulfest, Schulzentrum Ohrstedt
23. Mai	15.00 Uhr: Senioren-Spielenachmittag, Dörpshuus
25. Mai	Europawahl
25. Mai	Reise DRK nach Berlin
04. Juni	Ganztagesfahrt der Kirche
14. Juni	Rockfete in Wester-Ohrstedt

Was war los im Landfrauenverein Ohrstedt?

Im März hatten wir den Küchenmeister und Aromapraktiker Manfred Gohr (www.geruchs-und-geschmacksschule.de) aus Bohmstedt eingeladen. Von ihm erfuhren wir viel Wissenswertes rund ums Schmecken und Riechen: Warum einige Sachen für manche Leute lecker riechen und für andere nicht; wo wir im Mundraum was schmecken; was es mit der Schärfe von verschiedenen



Aktion Sauberes Dorf

Viele Hände schaffen ein schnelles Ende. Ganz nach diesem Motto, hat sich eine Gruppe fleißiger Dorfbewohner bereit erklärt, Oster-Ohrstedt mit seiner schönen Landschaft, von Schmutz und Umweltsünden zu befreien und die Gegend „frühlingsfit“ zu machen. Diese Aufgaben hat die 30 Personen starke Truppe- darunter auch viele Kinder- mit Bravour gemeistert. Zur Enttäuschung

Wehrführerwechsel in Oster-Ohrstedt

Zur Jahreshauptversammlung, am 7. März, begrüßte der Wehrführer, Uwe Kneesch, die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, sowie die vollzählig erschienenen Mitglieder aus der Ehrenabteilung sowie die Ehrengäste Bürgermeister Michael Bartels und Amtswehrführer Rolf Schadwal.

Wir hielten zuerst eine Gedenkminute für unsere verstorbenen Kameraden, Ernst Lembke, Matthias Nissen und Dieter Plöhn.

Der Bericht des Wehrführers für das Jahr 2013 fiel kurz aus: Wir hatten 6 Einsätze, alle in Form der Technischen Hilfe. Zurzeit sind wir 26 aktive Kameraden, 7 Ehrenmitglieder und 9 Jugendmitglieder. Befördert zum HFM wurde Markus Hansen. Geehrt für 10 Jahre wurden Niels Paulsen und Benjamin Hansen. Dann kam es zu den Wahlen. Der Bürgermeister verlas drei gültige Wahlvorschläge, alle mit den Vorschlag des Kameraden Rainer Thomsen. Folglich wurde der Kamerad einstimmig zum Wehrführer gewählt. Des weiteren wurden Christian

Gemeinde
Oster-
Ohrstedt



Gemeinde Oster-Ohrstedt

Bürgermeister Michael Bartels

Norderende 25, 25885 Oster-Ohrstedt

Tel.: 04847 1269

Handy: 0152 53803391

E-Mail: mibartels@gmx.de

Speisen auf sich hat, welche es noch gesund sind und was schon gefährlich: Theoretisches Wissen wechselte sich locker ab mit Geruchsproben und kleinen Geschmacksexperimenten. Ein interessanter Abend, wo auch der Spaß nicht zu kurz gekommen ist! Anfang April folgte dann im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Die kreative Landfrau“ ein Bastelnachmittag im Schwesinger Markttreff. Unter der Leitung von Sünje Albertsen wurden Weckgläser und Flaschen mit dünnem farbigen Papier beklebt und mit Bändern und ausgestanzten Bildern verziert. Die fertigen Gläser sind so schon ein Blickfang, und wenn dann noch ein Teelicht darin brennt ...

Ein Ausblick auf das weitere Programm:

23.04.2014 – Bepflanzen von Blumenkübeln

29.04.2014 – Kinoabend: „Und wenn wir alle zusammenziehen?“

14.05.2014 – Landfrauentag Neumünster

12.06.2014 – Radtour zur alten Schule nach Hollingstedt

16.07.2014 – Tagesfahrt zur Straußenfarm und Schwentine-Bootsfahrt

Wenn jemand Ideen oder Anregungen für das weitere Programm hat – der Vorstand freut sich über Tipps. Schaut doch auch mal auf unsere Internetseite: www.lfv-ohrstedt.de.

der Kinder und auch einiger Erwachsener, waren leider keine spektakulären Funde dabei zu verzeichnen. Nach getaner Arbeit konnten sich dann alle bei Würstchen und heißen sowie kalten Getränken stärken. Die Gemeinde bedankt sich für diesen Beitrag zu einer sauberen Gemeinde, der zudem auch die gemeinsame Verantwortung für die Umwelt und das Miteinander fördert.



Keden zum Schriftführer, Jan Carstensen zum Sicherheitsbeauftragten, Jörn Eggert-Hansen zum Gerätewart, Ernst Hugo Schmidt, Uwe Thomsen und Hans Carsten Clausen in den Festausschuss und Andreas

Rieck zum zusätzlichen Kassenprüfer gewählt.

Uwe Kneesch beglückwünschte Rainer Thomsen zur Wahl des Wehrführers und bedankte sich bei der Wehr für 12 Jahre Amtszeit, in der Zeit wir doch vieles gemeinsam geschafft und erreicht haben.

Weibliche Jugend A der HSG SZOWW Meister der S-H Liga

Im vorletzten Spiel der Landesliga Schleswig-Holstein erwartete die weibliche Jugend A der HSG SZOWW die HSG Weddingstedt, den Tabellenzweiten. Der hatte noch die theoretische Chance auf die Meisterschaft.

So war die Osterfelder Halle gut gefüllt, um der eigenen Mannschaft den Rücken zu stärken und die Siegerehrung mitzuerleben. Doch die Spielerinnen aus Weddingstedt traten nicht an – wohl in der Überzeugung, dass in Osterfeld nichts zu holen war. So war die Enttäuschung bei Zuschauern und Spielerinnen groß.

Doch als Joachim Witt vom Landeshandballverband Medaillen und Urkunde verteilte, verflog der Ärger schnell. Witt erinnerte noch mal daran, dass schon der jüngere Jahrgang in der vergangenen Saison die Meisterschaft geholt hatte und das Kunststück fertig gebracht hat, diese Leistung zu wiederholen. Dabei gewann man diesen Erfolg mit 6 Punkten Vorsprung.

Nach der offiziellen Ehrung schloss sich die Feier mit den Fans an und nach dem letzten Punktspiel in Handewitt, das auch gewonnen wurde, fand man sich im Kirchspielkrug in Osterfeld ein. Hierhin hatten die Handballfördervereine aus Osterfeld und Ohrstedt eingeladen, um die außergewöhnliche Leistung der Mannschaft nochmals zu würdigen. So führte Wolfgang Zamow vom Handballförderkreis des TSV OWW eine Slideshow mit Spielszenen aus fast allen Heimspielen vor, verteilte an alle Spielerinnen DVD's mit Fotos und ein Poster der Meistermannschaft. Auch der 1. Vorsitzende des TSV OWW, Bernd Petersen, war dabei, und würdigte die Mannschaft in einer kurzen Ansprache.

Trainer Volkert Flatterich erinnerte an die vergangenen zwei Jahre, das Zusammenwachsen der Mannschaft und die vielen engen Freundschaften, die entstanden waren. Für die meisten Spielerinnen endete die Zeit im Jugendhandball. Einige werden sich beruflich örtlich neu orientieren, andere nehmen ein Studium auf und einige werden wir bei den Damen der HSG wiedersehen.

Männliche Jugend D der HSG SZOWW Kreismeister

Mit 27:1 Punkten, 532:248 Toren und einer Tordifferenz von +284 kam die Mannschaft zu einer überlegen errungenen Meisterschaft mit 5 Punkten Vorsprung vor dem TSV Mildstedt. Gefeierte wurde dieser Erfolg im Sporthallencafé mit Nuggets, Cola und Sprite. Die Rechnung übernahm der

Kinder- und Jugendversammlung

Am 15.04.2014 fand im Dörpshuus eine Kinder- und Jugendversammlung statt, zu der alle Oster-Ohrstedter Kids der Jahrgänge 1998 bis 2008 eingeladen wurden. Bürgermeister Michael Bartels und der Arbeitskreis Kultur setzten sich als Ziel der Veranstaltung- gemeinsam Ideen, Wünsche und Vorschläge zu erarbeiten, wie das Dorfleben für die Kinder noch attraktiver gestaltet werden kann. Jeder der Lust hatte, war herzlich willkommen seine Ideen und Gestaltungsvorschläge mit einzubringen.

So kam es dann auch... bei doch eher geringer Beteiligung von 9 Kindern, kamen trotz allem reichlich Anregungen und Ideen zusammen. Während es den Jungs um den Bolzplatz ging, war bei den Mädels eher die Kinderdisco ganz oben auf der Wunschliste. Die Ausstattung der Spielplätze war dabei natürlich auch ein heißes Thema, wo dann auch sprudelartig viele Ideen von den Kindern angebracht wurden. Da die Anschaffungen von Spielgeräten eine sehr kostspielige Angelegenheit ist, muss dort noch weiter recherchiert und entsprechende Angebote eingeholt werden. Ansonsten hat der Arbeitskreis erstmal eine Menge Ideenstoff mit nach Hause bekommen und wird sich bemühen, möglichst viele Wünsche der Kids in die Tat umzusetzen.



Handballförderkreis des TSV OWW. Damit nicht genug: Vor der Siegerehrung der wJA in der Halle ehrte Uwe Petersen-Buchholz die Mannschaft, und jeder Spieler erhielt ein gerahmtes Foto der Mannschaft sowie ein Poster.

Am 13.4. nahm die Mannschaft an der Vorrunde zur Landesmeisterschaft teil. Gegen die HSG Weddingstedt gelang zum Auftakt ein Sieg. Im zweiten Spiel gegen die HSG Kropp/Tetenhusen fand man den Faden nicht wieder. Beste Chancen vereitelte der gegnerische Torwart, und in der Abwehr hatte man mit den robusteren Gegnern Probleme über Probleme. So wurde Kropp/T. verdienter Turniersieger und ist weiter im Wettbewerb um die Landesmeisterschaft.

Text und Foto: Wolfgang Zamow



Schützenfest Oster-Ohrstedt



14.06.2014

Auch auswärtige Gäste sind uns herzlich willkommen....

Beginn am Morgen um 08:30 Uhr
Die Schützenbrüder treffen sich - mit einem Blumenstock, vor der Gemeindehalle.
Danach folgt das Abholen des alten Königs.
Die Schützenwestern treffen dann, mit dem **Frühstück**, um **09:30 Uhr** in der Gemeindehalle ein.
Anschließend beginnt das Vogelschießen.

Festball am Abend um 19:30 Uhr
im Dörpshuus.

Info und Anmeldung bis zum 02.06.2014
Rainer Thomsen Tel.: 618 Stefan Tanck Tel.: 619

**Kosten pro Person: 25 € Vogelschießen u. Festabend
 20 € nur Festabend**

**Aufbau: Freitag den 13.06.2014 um 17:00 Uhr
Abbau: Sonntag (wegen der WM) den 15.06.2014 um 16:00 Uhr.**

Achtung!



Schützenfest

Wir hoffen auf rege Beteiligung.

Der Festausschuss



Veranstaltungen Schwesing

- 01. Mai Maibaum Aufstellen beim MarktTreff ab 10.00 Uhr
- 03. Mai Konfirmation I mit Schwesingern
- 08. Mai Blutspenden GGS Ohrstedt
- 10. Mai Ringreiten Erwachsene in W.-Ohrstedt
- 11. Mai Kinderringreiten in W.-Ohrstedt
- 14. Mai Jugendtreff im MarktTreff
- 24. Mai FF Tag der offenen Tür und Fahrzeug-Einweihung
- 25. Mai Europawahl
- 04. Juni Ganztagesfahrt Kirche
- 12. Juni Fahrradtour Landfrauen
- 21. Juni Schützenfest
- 22. Juni Sommerkonzert mit Grillen //Kirche
- 23. Juni Gemeinderat



Kurz notiert

Der Sommer wirft seine Schatten voraus: am 21. Juni 2014 ist wieder Schützenfest!

Wie auf der letzten GV Sitzung bekannt wurde, übernimmt das Arztehepaar Töllner ab 1. Jan. 2015 die Ohrstedter Arztpraxis Dr. Kiehl. Wir sind sehr froh über diese Entwicklung...

Neues aus dem Gemeinderat

Die zweite GV Sitzung am 24.03. im MarktTreff war wieder gut besucht. Nach Erledigung der üblichen „Regularien und TOP's“ wurde der Wahlvorstand für die Europawahl (25.05. von 8 - 18 Uhr im MarktTreff) benannt, der sich wieder mal ausschließlich aus GV's zusammensetzt.

Im Sachstandsbericht zum MarktTreff teilte Bgm. Wolfgang Sokoll mit, dass der Aushangkasten am MarktTreff jetzt ausschließlich für die Gemeindenachrichten genutzt wird; der Kasten am FF-Gerätehaus wird in Zukunft von den örtlichen Vereinen bestückt. Die mit dem MarktTreff Verein besprochene Haus- und Nutzungsordnung wurde wie vorgeschlagen genehmigt und gilt mit den Sachparagrafen auch für den Schulungsraum der Feuerwehr.

Der neue gegründete Sonderausschuss „Finanzierung Kindergarten Schwesing“ wurde mit Bgm. Wolfgang Sokoll sowie GV Inke Carstensen und Udo Lohr besetzt. Der Ausschuss wird die Verhandlungen mit der Kirchengemeinde Schwesing über die Mitfinanzierung des Kindergartens führen und der Gemeindevertretung zur Entscheidung vorlegen.

In seinem Bericht erläuterte der Bürgermeister, dass der Kindergarten mit seinen Gruppen ab 01.08.2014 sehr gut ausgelastet ist. Im verabschiedeten Haushaltsplan des Kindergarten wird die Gemeinde wiederum mit einem Betrag pro Jahr von rd. 100 Teuro belastet.

Inke berichtete von einer Besprechung über die 380 Kv Trasse, die jetzt wohl für den Bereich Schwesing ein wenig günstiger verlaufen wird.

Aus dem Schulverband teilte Verbandsvorsteher Lohr mit, dass für das Ohrstedter Schwimmbad leider noch keine Betriebsaufsicht gefunden wurde.

Gemeinde
Schwesing



Gemeinde Schwesing

Bürgermeister Wolfgang Sokoll
Osterende 17, 25813 Schwesing
Tel. 04841 71236, Fax 935507
E-Mail: sokoll060160@aol.com
Internet: www.schwesing.de



Auf der Jahreshauptversammlung des „Förderverein MarktTreff Alte Schule Schwesing“ wurde Monika Schultz als stellv. Vorsitzende wiedergewählt, mit Wiebke Clausen eine weitere Beisitzerin gefunden. (siehe Foto)

gefunden. (siehe Foto)

Die Aktion „Sauberes Dorf“ am 29.03. war ein voller Erfolg; auch viele Jugendliche beteiligten sich an der umfangreichen „Säuberungsaktion“ und alle erhielten als Dank einen Mittagssnack...

Außerdem wies er darauf hin, dass aufgrund der demografischen Entwicklung im ganzen Land die Anzahl der neu eingeschulten Kinder wohl etwas zurückgehen werde; allerdings bleibt die Zweizügigkeit in Ohrstedt auf lange Sicht erhalten.

Problematisch könnte der Trend werden, die Kinder ab dem 5. Schuljahr nicht mehr in die hervorragend ausgestattete Schule nach Ohrstedt zu schicken, sondern in Husumer Schulen. Begründet wird dieser Schritt überwiegend mit dem Argument, dass die Kinder in Husum „selbständiger“ werden würden... Bezüglich der Nahwärmeversorgung wurde der Antrag auf Verlegung der Rohre im Grund der Gemeinde zugestimmt; in diesem Zusammenhang wurde Seitens der möglichen Betreiber mitgeteilt, dass bei einer Beteiligung von knapp 40 Haushalten im Bereich Sergeantenweg vielleicht doch mit dem Bau eines kleinen BHKW gerechnet werden. Voraussetzung ist allerdings, dass die Anlage bis 01.08. 2014 fertiggestellt ist. Falls dieses Vorhaben gelingt, will sich die Gemeinde auch mit dem FF-Gerätehaus anschließen...

Als letzten Antrag behandelten die GV die Beschwerde der Anwohner am kleinen Klärteich im Neubaugebiet über die Schafhaltung im letzten Sommer; dort wurden die Grasflächen nicht (wie vereinbart) eingezäunt und auch die Größe der Herde machte Probleme. Die GV machten klar, dass wir zum einen hier im ländlichen Raum leben, zum anderen die Schafhaltung im Bereich von Klärteichen immer noch die kostengünstigste Lösung ist. In diesem Jahr soll aber durch klare Vorgaben an den Schäfer und die laufende Kontrolle gewährleistet werden, dass die Probleme nicht wieder auftauchen.

SoVD Schwesing: Mitglieder geehrt

Der Vorsitzende des Sozialverbandes Schwesing Joachim Schröder begrüßte die Mitglieder zur Jahreshauptversammlung, die mit einem Grünkohlessen, begann. Der SoVD Schwesing hat 147 Mitglieder und die älteste ist 96 Jahre alt. In diesem Jahr war der SoVD wieder in Zusammenarbeit mit dem Ortskulturring zur Schnupperkur in Swinemünde. Dieses wird 2015 auch wieder angeboten vom 30.01. bis 07.02.2015, weil die Nachfrage so groß ist. Unser Grillfest findet am 05.07.2014 statt. Ort wird noch bekannt gegeben.

In ihren Ämtern wurden bestätigt 1. Vorsitzender Joachim Schröder, 2. Vorsitzende Renate Hasche, Schriftführerin Marlies Kindel, Schatzmeisterin Johanna Hansen-Thöming, Frauensprecherin Brigitte Schröder sowie die Beisitzer Werner Osing und Heinz Mühlenbeck.

Für 20 Jahre Ehrenamt wurden Johanna Hansen Thöming und Joachim Schröder geehrt.

Seit 20 Jahren Mitglied sind Hans-Heinrich Andresen, Johanna Hansen-Thöming, Jan-Gerd Hansen, Christa Maibohm-Stach und Robert Stach.

10 Jahre Mitglied Margot Andresen, Lotte Briehs und Angela Heimböckel.



Von links Günther Voß 2. Kreisvorsitzender, Robert Stach, Christa Maibohm-Stach, H. Heinrich Andresen, Margot Andresen, Jan-Gerd Hansen, Johanna Hansen Thöming und Joachim Schröder

Fahrzeugübergabe am 24. Mai

Am Sonnabendvormittag, den 24. Mai, wird die offizielle Fahrzeugübergabe durch die Gemeinde Schwesing statt finden und im Anschluß, ab 14 Uhr, wird es einen Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Schwesing geben, an dem das neue Löschgruppenfahrzeug LF 10 vorgestellt und es verschiedene Vorführungen (u.a. technische Hilfeleistung beim einem Verkehrsunfall und bei einem simulierten Brandeinsatz) geben wird. Auch kann an einer Gasbe-

feuerten Übungsanlage das löschen mit Handfeuerlöschern geübt werden. Für Kinder steht eine Hüpfburg zum toben parat und für das leibliche Wohl sorgt der Landfrauenverein. Die Feuerwehr Schwesing möchte das interessante Ehrenamt Feuerwehr vorstellen und zum mitmachen einladen und Interessierte auf sich aufmerksam machen, nach dem Motto - unsere Freizeit für eure Sicherheit.
Stefan Hansen, Wehrführer Feuerwehr Schwesing

Tolle Aktion der „Holznutzer“

Die beiden schweren Herbststürme haben viel „Holzschlag“ hinter sich gelassen, der wiederum von vielen Holz „Verbrauchern“ zur Aufstockung ihres Vorrats abgeholt wurde. Jetzt kam ein Dank an die Gemeinde in Form von Neuanpflanzungen:



Helge Thomsen, Hannes Lammers, Bernd Carstensen und Günter Hansen (v.l.n.r.) spendeten/pflanzten 100 neue Bäume im Beisein von Bürgermeister Wolfgang Sokoll auf dem Gelände am früheren Heidekrug. Die Gemeinde sagt: „Danke“ und hofft natürlich auf viele Nachahmer...

Baumgardt + Lohr
Steuer- und Wirtschaftsberatung

Lundweg 1 - 25813 Husum
Tel 04841 8969-0 / Fax 04841 8969-32
Email: info@baumgardt-lohr.de

www.baumgardt-lohr.de

Anzeigen- und Redaktionschluss für die nächste Ausgabe - die am 15. Juni 2014 erscheint - ist der 1. Juni 2014.

Nord- und Ostsee Sparkasse

IMMOBILIEN
Vermittlung - Finanzierung

Mit dem Marktführer zum erfolgreichen Verkauf Ihrer Immobilie:

In unseren acht Immobiliencentern zwischen Nord- und Ostsee werden Sie professionell und kompetent von unseren Immobilienberatern betreut.

Telefon 04841 8998-8700 | www.nospa-immobilien.de

Veranstaltungen Sollwitt

25. Juni Gemeindeausflug 13 Uhr nach Friedrichstadt
9. August Windpark Fest



Gemeinde Sollwitt

Bürgermeister Thomas Hansen
Süderstraße 2, 25884 Sollwitt
Tel. 04843 1584
Handy 0152 09833105
E-Mail: hansen-sollwitt@t-online.de, Internet: www.sollwitt.de

20jähriges Dienstjubiläum von Thomas Hansen

Seit dem 11.04.1994 ist Thomas Hansen Bürgermeister der Gemeinde Sollwitt. Seine Ehefrau Frauke hatte zu diesem Jubiläum exakt 20 Jahre später Vertreter des Gemeinderates, des Ortskulturringes, der Freiwilligen Feuerwehr, den Internetbeauftragten der Gemeinde, den Gemeindegewerkschaftern, den Vorstand der Ringreiter, den Aufsichtsrat des Windparks Sollwitt, Vertreter des Amtes Viöl und natürlich seine vier Töchter mit Anhang zu einer kleinen Überraschungsfeier eingeladen.



„Ich bin noch nie so überrascht worden“ war eine Aussage von Thomas Hansen in seiner Begrüßungsrede, in der er seiner Frau herzlich für die gelungene Überraschung dankte.

Der stellvertretende Bürgermeister Jürgen Hansen überreichte Thomas Hansen eine Dankesurkunde der Gemeinde Sollwitt für seinen pflichtbewussten und uneigennütigen Einsatz für die kommunale Selbstverwaltung in den letzten zwanzig Jahren und dankte ihm für die gute Zusammenarbeit im Gemeinderat. Jürgen Hansen übergab im Namen der gesamten Gemeindevertretung weiter zwei junge Birnenbäume, die mit den „Früchten der Arbeit“ von Thomas Hansen in Form von Tonpapierbirnen geschmückt waren. Dazu zählen unter anderem die zwei Neubaugebiete Westerwaldweg Pobüll und Am Damm Sollwitt, die Fahrradwege Richtung Viöl und Süderhackstedt/Sollerup Mühle, Ausstat-

tung der Gemeinde mit Straßenbeleuchtung sowie Umrüstung dieser auf LEDs, Nachrüstung der Hauskläranlagen, Gasversorgung Rheingas, die Zusammenarbeit mit den anwesenden Personen und Sollwitzer Vereinen sowie der Windpark Sollwitt. Darüber hinaus gehören vielfältige weitere Tätigkeiten wie die Wahrnehmung des Posten des Amtsvorstehers des Amtes Viöl seit dem 18.07.2013, Vorstand Schleswig Holsteinischer Gemeindetag - Kreisverband Nordfriesland -, Vorstand Kuratorium Amtsvolkshochschule, Aufsichtsrat Verwaltungs-GmbH Bürgerbreitband, Aufsichtsrat Bürgerbreitband GmbH & Co KG oder die Arbeit als Mitgeschäftsführer Windpark Sollwitt zu dem Betätigungsfeld von Thomas Hansen.

Bemerkenswert ist zudem die Anzahl der geleisteten Sitzungsstunden des Bürgermeisters Thomas Hansen, die allein nur für die reine Sitzungszeit des Gemeinderates in den 20 Jahren mit über 200 Stunden zu beziffern ist. Dazu kommen unzählige Stunden der Vor- und Nachbereitungszeit, sowie viele weitere für die sonstigen Tätigkeiten in denen Sollwitts Bürgermeister im Rahmen des Ehrenamtes tätig war und für die er Anerkennung und großen Respekt zugesprochen bekam.

Kleine Geschichten und Anekdoten hat Thomas Hansen in seiner bisherigen Amtszeit einige erlebt, von denen er den Anwesenden gerne erzählte. Weiter führte er aus: „Mir ist es seit meiner Wahl als Bürgermeister im Rahmen meiner Möglichkeiten immer ein wichtiges Anliegen gewesen, die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden im ländlichen Raum und natürlich insbesondere der Gemeinde Sollwitt aufrecht zu erhalten und voran zu treiben“. Hier ist man seiner Meinung auf einem recht guten Weg. Allerdings müsse man auch in Zukunft am Ball bleiben und weiterhin Arbeit investieren. Die Feierlichkeiten endeten mit einem gemütlichen Beisammensein.

Kanzleihaus Viöl - Auf breiter Basis voran!

Qualität, Erfahrung und Kompetenz in den Bereichen Steuer-, Unternehmens- und Rechtsberatung.



Feddersen & Jochimsen
Steuerberatungsgesellschaft mbH



Ole Siemen
Rechtsanwalt und Notar



Veranstaltungen Viöl

06. Mai 10:00 Uhr: Seniorenbeirat, öffentliche Sprechstunde, Amt Viöl
 14. Mai 13:00 Uhr: Kirche: Nachmittagsfahrt für Senioren, ZOB Viöl
 28.05.-02.06.: Kirche Viöl: Gemeindereise
 nach Stavenhagen an der Müritz
 31. Mai 18:30 Uhr: Klub-Kurzhaar: Grillabend, Dörpsplatz Viöl
 01. Juni 09:00 Uhr: Klub Kurzhaar: Zuchtschau, Dörpsplatz
 01. Juni Singkreis Arlau: Konzert mit dem Mildst. K. Chor, Schule Viöl
 02. Juni 15:30-19:30 Uhr: DRK: Blutspenden, Schule Viöl
 05. Juni DRK: Halbtagesfahrt
 07. Juni Schützengilde Viöl: Schützenfest, Muschen / Gallehus

Die Viöler Landfrauen... ..immer unterwegs!

Von der Firma C.J.Schmidt aus Husum wurden wir am 18 März eingeladen uns von sechs Models die neue Frühjahrs- und Sommer Kollektion vorführen zu lassen. bevor wir uns von der neuen Mode inspirieren lassen konnten, durften wir uns im Dachgarten Cafe mit Kaffee und Kuchen stärken. Auf sehr unterhaltsame Weise haben uns die Models in unterschiedlichen Konfektionsgrößen die neueste Mode vorgeführt, das von uns mit viel Applaus belohnt wurde. Nach dem Ende der Modenschau sah man viele LandFrauen durch das Modehaus streifen, auf der Suche nach einem neuen Outfit.



50 LandFrauen haben sich in Löwenstedt bei Friedensburg zusammengefunden, um etwas über stressfreies Kochen zu erfahren. Gestartet wurde mit einer Portion Fleischspieß auf Wokgemüse und Kräuterbrot, das sehr lecker



Gemeinde
Viöl



Gemeinde Viöl
 Bürgermeister Heinrich Jensen
 Amselweg 14, 25884 Viöl
 Tel.: 04843 920
 E-Mail: Heinrich.Jensen@t-online.de

schmeckte und Lust auf mehr machte. Doch leider wurden unsere Erwartungen nicht erfüllt. Durch ein Missverständnis hat sich der Koch Herr Lund aus Flensburg auf das Thema Antipasti vorbereitet, das bei vielen nicht unbedingt großes Interesse geweckt hat. Tja, es läuft eben nicht immer alles so, wie man es sich vorgestellt.

Dafür war unser Frühstück umso schöner. Mit fast 50 Frauen war das Lorenz Jensen Haus gut gefüllt und alle freuten sich auf ein schönes Frühstücksbuffet.

Schon beim Betreten des Saales kam einem nicht nur Kaffeeduft sondern auch fröhliches Stimmengeschwirr entgegen. Auch unser Bücher Tausch fand wieder großen Anklang und so mancher hat es sich am Abend sicher mit einem neuen Buch auf dem Sofa bequem gemacht. Nacheinem kurzweiligen Vormittag hörte man von allen Ecken "Ach, war das wieder schön". Vielen Dank an all die fleißigen Helfer, die dafür gesorgt haben, das es uns an nichts gefehlt hat.



Ein herzliches Dankeschön an die Damen, die viel Zeit und Arbeit investieren um uns immer wieder abwechslungsreiche Tage und Abende zu bescheren. Wenn jemand Ideen oder Anregungen hat für das weitere Programm hat, freuen sich die Vertrauensfrauen sehr über Tipps. Schaut doch auch mal auf unsere Homepage: www.landfrauen-vioel.de Ansprechpartner sind natürlich auch die Damen aus dem Vorstand: Antje Carstensen (Tel.: 04843-751) und Ulrike Hansen (04843-834) und Angela Rucha (Tel.: 04843-1767).

Liebe Landfrauengrüße Angela Rucha und Manuela Carstensen

SCHÜTT BAUELEMENTE  GmbH

**Türen · Fenster · Treppen
 Rollläden · Wintergärten
 Sonderanfertigung + Montage**

25884 Sollwitt · Schulstraße 6 · Tel. 04843-605 · Fax 04843-21 47
 eMail: info@schuett-bauelemente.de · www.schuett-bauelemente.de



DACHDECKEREI
 Maik
Timmsen GBR

- Klempnerei
- Fassadenbau
- Dachfenster
- Holzarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Dachsanierung
- Schornsteinverkleidung
- Isolierarbeiten
- Innenausbau
- Falztechnik

Toft 4
 25855 Haselund
 Tel. 0 48 43/2 05 90 95
 Mobil: 0172/8234768

Aktivitäten vom Viöler Tennis-Club in der kalten Jahreszeit

Auch in der Wintersaison 2013/2014 haben die Mitglieder des VTC sich aktiv gezeigt: Viele spielten oder trainierten auch im Winterhalbjahr in der Tennishalle in Großenwiehe, wo der VTC seit einigen Jahren der größte Abonnementabnehmer ist. Ob Mixedabend mit Schlemmen vom Buffet oder das ganze VTC-Wochenende in der Tennishalle, es wurde viel geschwitzt.

Highlight für die Kinder, die noch keine bzw. wenig Punktspielerfahrung hatten, war ein Turnier am 09.03. mit Kindern vom Tönninger Tennisclub, welches Hauke Carstensen organisiert hatte. So konnten 32 Kinder im Alter von ca. 8 – 13 Jahren mal gegen andere Kinder um Punkte spielen, ohne dass die Ergebnisse aufgeschrieben wurden. Jedes dieser Kinder hatte noch Eltern oder Großeltern als Fans mit dabei, so dass die Halle voll wurde und der gesamte Kuchenvorrat (ca. 15 verschiedene Kuchen!) bald zuneige ging.



Die beiden Organisatoren Hauke Carstensen und Gerd Schuchardt (Tönning) mit den Tenniskindern aus Viöl und Tönning

Im Schützenheim in Muschen wurde am 18.01. eine Winterparty mit Musik, Tanz und Essen bis in den frühen Morgenstunden mit über 40 Mitgliedern gefeiert.

Anfang April sind neun Herren 30 bzw. Herren 40 Spieler für 5 Tage das erste Mal zum Trainingslager in die Türkei geflogen und haben sich auf die Sandplatzsaison vorbereitet. Es war ein voller Erfolg, alle hatten viel Spaß!

Nachlese zur Mitgliederversammlung am 04.03.2014:

Bei den Wahlen wurden Olav Bahnsen als 2. Vorsitzender sowie Nicole Nielsen als Schriftführerin wiedergewählt für die nächsten 2 Jahre.

Die Jugendwartin Andrea Albertsen und Katrin Siemen als ihre Stellvertreterin stellten ihre Posten nach 5 Jahren zur Verfügung.

Hier wurde mit Leon Rabethge ein junger, engagierter Nachfolger gefunden, der nebenbei auch noch den Trainerschein in Neumünster macht. An dieser Stelle möchte sich der VTC auch im Namen der ca. 60 Kinder ausdrücklich noch einmal bei Andrea und Katrin bedanken, die sehr viel Herzblut in das Ehrenamt gelegt haben. Leon wünschen wir alles Gute für seinen Einstand.



Aufgrund einer Satzungsänderung haben wir jetzt auch offiziell ein neues Vorstandsmitglied dazugewonnen: Rainer Jessen bleibt jetzt als neuer 1. Beisitzer die rechte Hand von Sportwart Michael Reincke. Bisher hatte Rainer seit einem Jahr dieses inoffiziell gemacht.

Auch unsere „Ehrenabteilung“ hat Zuwachs bekommen: Siggie Lemke wurde auf seiner 80. Geburtstagsfeier im Dezember 2013 vom 1. Vorsitzenden Hauke Carstensen zum Ehrenmitglied aufgrund seines außerordentlichen und vielfältigen Engagements ernannt. In der Mitgliederversammlung wurde außerdem Dirk-Rainer Weiß als Ehrenvorsitzender aufgrund seiner langjährigen engagierten Vorstandsarbeit (14 Jahre, davon 13 Jahre 1. Vorsitzender) ernannt. Beide sind die einzigen noch verbliebenen, im Jahre 1997 eingetretener Mitglieder – ein guter Jahrgang also!

Zum Spielbetrieb 2014:

Die Termine sind auf der Homepage (www.viöler-tc.de) einzusehen.

Wir nehmen wieder mit 9 erwachsenen und 6 jugendlichen Mannschaften am Spielbetrieb teil. Der VTC ist jetzt auch wieder Schleswig-Holstein-weit vertreten, nachdem die Herren 40 in die Verbandsliga aufgestiegen ist. Gegner sind jetzt Itzehoe, Glückstadt, Marne, Mürwik und Husum/Mildstedt. Zuschauer sind bei allen Mannschaften herzlich willkommen!

Die Frühjahrsinstandsetzung fand pünktlich Mitte März statt, so dass seit Mitte April bereits wieder draußen gespielt werden kann. Hier kann man nur wieder unserem Platzwart Olaf Sievertsen für sein Engagement danken.

Dieses Jahr gab es einige zusätzliche Arbeiten, da z.B. eine sehr große Fläche neu gepflastert wurde. Hier erfuhren wir sehr große Hilfe durch die Fa. Jens Jensen GmbH und möchten uns ganz herzlich bei Harald Jensen bedanken. Auch dieses Jahr werden wieder Schnupperkurse angeboten. Melden kann man sich beim 1. Vorsitzenden, Hauke Carstensen (Tel. 04843/868).

**ACHTUNG: Der Viöler TC sucht einen Platzwart
(bitte melden bei Hauke Carstensen)**


**GARDINEN-STUDIO
CARSTENSEN**
Polsterei · Raumausstattung

Westerende 43 · 25884 Viöl
Telefon 04843/27175 · Fax 04843/27176
CarstensenSollwitt@t-online.de


**WOLFGANG
CARSTENSEN**
BAUUNTERNEHMEN

Löwenstedter Str. 20 · 25955 Haselund
Tel. 04843-2286 · Mobil 0172/4164638 · Fax 04843/435
www.wolfgang-carstensen.de

Was gibt es neues im Freibad Viöl?

Hallo liebe Viöler Wasserfreunde, erinnern sie sich noch an die Badesaison 2013? Nach anfänglichen Regentagen war vor allem die Ferienzeit trocken und schön, und alle Wasserfreunde hatten ihren Spaß im Freibad. Am vorletzten Wochenende spendierte die Gemeinde Viöl das sogenannte „Walk on water“, und fleißige Mütter organisierten einen Waffel- und Würstchenstand. Die Kinder hatten ihren Spaß. Es war ein wirklich gelungener Abschluss der Saison. Nochmals vielen Dank dafür an alle Beteiligten.



In diesem Jahr hat das Schwimmbadteam ein großes Personalproblem. Es fehlen Wasseraufsichten und darum dieser Aufruf an alle sportlichen Bürger in und um Viöl. Überlegen sie bitte, ob sie etwas Zeit investieren möchten, um im Schwimmbad zu helfen. Schulungskosten und ein 1. Hilfe Kurs werden von der Gemeinde Viöl bezahlt. Nähere Information erteilen Mareike Nommensen, Amt Viöl, Tel. 04843/209013 oder Inge Carstensen, Viöl, Tel 04843/1478. Liebe Viöler, vor allem die Kinder werden ihnen für ihre Einsatzbereitschaft danken.

Zur Info. Die Wasseraufsichten treffen sich am 7. Mai um 18:00 Uhr im Jugendzentrum Viöl, um den Dienstplan zu besprechen.

Für unsere Frühbader wird es in diesem Jahr eine neue Regelung geben. Frühbader, das sind Gäste in der Zeit von 5:30 Uhr bis 8:00 Uhr, 7 Tage die Woche, können zusammen mit einer Saisonkarte einen Schlüssel für das Freibad erwerben und dürfen dann, jedoch nur in der angegebenen Zeit, auf eigene Gefahr schwimmen gehen. Die Schlüssel und die Saisonkarte erhalten sie am Schwimmbadkiosk.

Den Kartenverkauf, die Wasserkontrollen und den Kioskbetrieb übernehmen in diesem Jahr Frau Elsbeth Petersen und Herr Siegfried Lemke aus Viöl. Super von den beiden!

In diesem Zusammenhang möchten wir einmal darauf hinweisen, dass selbstverständlich gültige Bildungsgutscheine für den Erwerb einer Saisonkarte angenommen werden.

Wir hoffen nun dringend, dass sich genügend Wasseraufsichten finden werden, damit das Freibad Viöl am 31. Mai 2014 öffnen kann., und sich alle Bürger auf ein unbeschwertes Badevergnügen freuen können.

Ingrid Carstensen, Kultur-, Sport- und Jugendausschuss

In der Freibadsaison 2014 werden im Freibad Viöl wieder folgende Aktionen angeboten:

- Schwimmkurse für Kinder
- Aquafitness
- Betreuung und Animation von Kindergeburtstagen
- Aufbaukurse Bronze, Silber und Gold

Bei Interesse gibt es nähere Informationen bei Sandra Eskildsen (Staatl. gepr. Schwimmmeisterin, Med. geprüfte Aqua-Fitness-Trainerin), Tel.: 04671/ 9338377, Mobil: 0177/ 7117225

Baugeschäft Hans Clausen GmbH
 110 Jahre Meister- und Innungsbetrieb
 Beratung Planung Ausführung
 - Schlüsselfertige Häuser
 - Landwirtschaftliche Bauten
 - Gewerbliche Bauten
 Hans Clausen sanieren - profitieren!
 Haselund Telefon 04843-1813 Fax 04843-498

POSCHKAMP
 Zimmerei Meisterbetrieb · Löwenstedt
 Bauen mit Holz - nachhaltig, lebendig & individuell
 Dachstühle · Überdachungen · Restaurierungen
 Carports · Holzinneausbauten · Sonderanfertigungen
 Telefon: 0 48 43 - 20 50 89 5 · Mobil: 0 152 - 22 75 85 09
 info@poschkamp-holz.de · www.poschkamp-holz.de

Ihr zuverlässiger Partner für

GAS
WASSER
HEIZUNG

Ganz in Ihrer Nähe:

Udo Lorenzen
 Gas-Wasser-Heizungstechnik
 Schwalbenweg 11 · 25884 Viöl
 Tel. 0 48 43/21 04
 Mobil 0151/271 884 60

LANDSCHLACHTEREI BURMEISTER GmbH & Co. KG
 Westermarkt 3 · 25884 Viöl · Tel. 04843 - 13 01 · Fax 2271
Das besondere Fleischer-Fachgeschäft

Frühstück
 (ab 6⁰⁰ Uhr)

Mittagstisch
 (ab 11⁰⁰ Uhr)

Kaffee & Kuchen

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 6.00-19.00, Sa. 6.00-15.00 Uhr

Nordstrander Salzwiesenlamm
BAUMBACH

25845 Nordstrand · Pohnshalligkoogstraße 1
 Telefon 0 48 42/495 · Telefax 0 48 42/680
 www.lammfleisch.de

Der Hofladen ist täglich geöffnet und besitzt den größten Naturfellspeicher im Norden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Feuerversicherungsgilde Viöl - Unsere Mitgliederversammlung 2014

Am 13. März hielten wir unsere diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung im Norstedter Kroog ab. Frauke Hansen hatte für uns ein leckeres „Rundstückwarm“ gekocht, was wir uns vor Beginn der Versammlung schmecken ließen. Bernd Hansen berichtete den Anwesenden aus dem vergangenen Geschäftsjahr 2013. Neben den monatlichen Sitzungen hat vorrangig die ordnungsgemäße Schadenabwicklung eines Garagenbrandes, bei dem der komplette Hausrat in Mitleidenschaft gezogen wurde, den Vorstand in Arbeit gehalten. Dazu kamen dann im Herbst die Stürme „Christian“ und „Xaxer“, die die gesamte Versicherungswelt bis heute noch beschäftigen. Für die Gilde verursachten diese jedoch überwiegend kleinere Entschädigungszahlungen. Fast 50% der Hausratschäden, so der Vorsitzende, wurden durch Einbruchdiebstahl verursacht. Wie jedes Jahr erhielten die Mitglieder mit den Jahresrechnungen wieder ein Weihnachtsgeschenk, dieses Jahr in Form eines langen Schuhlöffels, worüber wir viele positive Rückmeldungen erhielten.

Die Geselligkeit der Vertrauensleute wurde auch gepflegt. 2013 trafen diese sich mit ihren Partnern in der „Melkkann“ in Behrendorf zu einem gemütlichen Frühstück.

Im Anschluss an den Rückblick erläuterte Dorit Christiansen den Versammlungsteilnehmern den Geschäftsbericht 2013. Rund 500 Mitglieder sind in der Gilde versichert. Das Versicherungsvolumen und somit auch die Beitragseinnahmen waren nahezu gleich wie im Vorjahr. Hauptsparte mit den meisten Verträgen ist die Hausratversicherung, gefolgt von der Landwirtschaftlichen Inventarversicherung, der Glasversicherung und ein paar verbliebenen Verträgen in der Weidetierdiebstahlversicherung. Die Schadenquote in der Hausratversicherung war 2013 hoch. Dennoch verfügt die Gilde über eine gute Finanzdecke. Die Rücklagen sind solide und bestmöglich angelegt.

Die Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung erfolgt auf Vorschlag des Kassenprüfers Volker Carstensen einstimmig durch Handzeichen. Satzungsgemäß wurde im Anschluss ein neuer Kassenprüfer für den ausscheidenden Hans-Heinrich Carstensen gewählt. Die Versammlung stimmte ohne Gegenstimme für Benny Wilms aus Olderup.

Aus dem Vorstand stand der 1. Vorsitzende turnusmäßig zur Wahl. Hier erfolgte ebenfalls eine einstimmige Wiederwahl. Bernd Hansen erklärte sich bereit, noch einmal für 5 Jahre das Amt zu übernehmen.

Zum Ende der Versammlung standen dann noch 2 Ehrungen an: Torsten Cornils ist seit nunmehr 15 Jahren ehrenamtlich als Vertrauensmann tätig. Er betreut die Bezirke Bondelum und Süderhackstedt. Seit 2002 ist er außerdem Vorstandsmitglied, davon seit 2008 stellvertretender Vorsitzender. Zum anderen ist Dorit Christiansen seit 25 Jahren Geschäftsführerin der Gilde. 2008 wurde sie in den Vorstand gewählt und ist seitdem außerdem Vertrauensfrau für Löwenstedt.

Bernd Hansen dankte den beiden Jubilaren für die lange Zeit der Verbundenheit mit der Gilde, überreichte jeweils ein Präsent mit der Hoffnung auf noch weitere Jahre der guten Zusammenarbeit.

Der Vorstand und die Vertrauensleute der Feuerversicherungsgilde Viöl würden sich sehr freuen, wenn im nächsten Jahr mehr Mitglieder der Einladung zur Jahreshauptversammlung folgen würden. Diese wird immer rechtzeitig in den Husumer Nachrichten veröffentlicht.

Dorit Christiansen

H & P
HANSEN PETERSEN
 Steuerberatungsgesellschaft mbH

LBBV
Landwirtschaftliche Buchstelle
 Steuerberatungsgesellschaft mbH

Hans-Dieter Hansen
 Steuerberater

Kirsten Petersen
 Steuerberaterin

Wir sind Ihr Steuervorteil!



Westerende 43 • 25884 Viöl
 Tel. 0 48 43 / 20 80-0 • Fax 0 48 43 / 20 80-20
 info@steuerberater-vioel.de • www.steuerberater-vioel.de

Feuerversicherungsgilde Viöl

Wir sind Ihre Gilde auf Gegenseitigkeit

F
V
G

Unsere Vertrauensleute wohnen bei Ihnen im Ort!

Werden Sie Mitglied und bestimmen selbst mit !

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen zu
 Hausrat- und Glasversicherung
 Landwirtschaftliche Inventarversicherung

Nähere Informationen erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle:
 Dorit Christiansen – Geschäftsführerin - Siedlung 20 – 25864 Löwenstedt
 Tel.: 04843-902 Fax : 04843-204509 Mail : l.d.christiansen@freenet.de

Gerhard Dethlefs

Sanitär- und Heizungstechnik

- Wärmepumpen
- Öl- und Gasheizungen
- Sanitäranlagen - Baderneuerungen
- Klempnerarbeiten
- Solaranlagen
- Zentralstaubsaugeranlagen
- Holzkessel und Kaminöfen
- Verkauf von Material



Pobüll 25
25884 Sollwitt
Fax 04843-2165
Tel. 04843-2233

Hegering Viöl: Rückblick auf das Jahr 2013

Der Hegering Viöl eröffnete seine Jahreshauptversammlung in der Gastwirtschaft Erichsen in Sollwitt mit dem Signal Begrüßung durch die Jagdhornbläsergruppe. Der Hegeringleiter Bernd Möhrke war von der Gehörnwand beeindruckt, er sprach von den „Ernteböcken“. Es wurde 11x mal Gold (über 300 gr.) 7 x Silber (über 275 gr.) und 3 x Bronze (über 250 gr.). Otto Reimers hatte den stärksten Bock erlegt mit 371 gr.. Weiter wurden 4 Damschaufler und 2 Rotspießer vorgestellt. Diese tolle Gehörnwand ist nach vielen im Revier verbrachten Stunden der Lohn für die Hege und Pflege.

Die Mitgliederstärke im Hegering Viöl beträgt 78. Ferner berichtet der Hegeringleiter das die Jagdstrecken im Hegering zufriedenstellend sind, der Hasenbesatz unterschiedlich, so dass Treibjagden zusammengelegt wurden. Die Prädatoren müssen bejagdt werden. Das Rehwild war stabil, Dam- und Rotwild sind auf dem Vormarsch. Die Population der Gänse ist steigend. Ein Überläuferkeiler wurde im Revier Kollund überfahren. „Laut dem Artenschutzbericht 2013 ist das Schalenwild der große Gewinner und unser Niederwild der Verlierer“, so der Hegeringleiter. Bernd Möhrke verwies nochmal auf das Wildtierkataster - diese Datenbank sei enorm wichtig. Ferner warnte der Hegeringleiter vor dem Fuchsbandwurm und verwies auch gleichzeitig auf die afrikanische Schweinepest (ASP) sowie die aujeszkyische Krankheit.

Schießwart Harald Jensen berichtete von einem sehr aktiven Schießbetrieb. Vom Kreistauben-Pokalschiessen an dem Viöl mit acht Schützen teilnahm, über die Kreismeisterschaft Süd. Dieter Gehrt wurde mit 319 Punkten in der Alters- und Seniorenklasse Kreismeister-bis hin zum Hegeringpokalschießen und dem Kleinkaliberschießen in Muschen, bei dem Helmut Albertsen den



Pokal errang. Laut dem Hundebericht waren sechs Hunde bei ihren Prüfungen erfolgreich, so der Hegeringleiter. Bei der VGP erreichte Matthias Möhrke mit 316 Punkten einen 1. Preis.

Bei den Wahlen gab es Wiederwahl des Schriftwarts Hans-Otto Leve, dem stellv. Schießwart Ralf Clausen und dem stellv. Hundewart Bernd Hansen. Hans August Carstensen und Markus Gehrt wurde für 2015 zum Gehörnbeurteiler gewählt.

Für 40 Jahre Mitglied im DJV wurde Theo Clausen aus Haselund mit der goldenen Nadel geehrt.

Für 50 Jahre DJV wurde Heinrich Iwer Hansen aus Löwenstedt mit der großen Goldnadel geehrt. Waidmannsheil!

Jugendfeuerwehr Viöl feiert mit 170 Leuten eine rauschende Ballnacht



Die Vorfreude auf den Ball der Jugendfeuerwehr Viöl ist schon Wochen vorher bei den Kids zu spüren. „Mit wem gehst Du zum Ball?“, „Ich hab schon sooooo Lust auf den JF-Ball!“ oder „wann war nochmal der nächste

Übungstermin für die Sketch-Gruppe?“, diese oder ähnliche Sätze hört man ständig in den Wochen vor dem großen Fest. Am 08. März war es dann soweit: Der Jugendfeuerwehrball fand mit 170 Gästen im Kirchspielskrug Gallehus statt. Viele befreundete Wehren kamen, um mit uns zu feiern. Ebenso fanden der Bürgermeister Heinrich Jensen, der Amtswehrführer Rolf Schwadwald, der stellvertretene Ortswehrführer Kay Jensen, der Ortswehrführer aus Hoxtrup Matthias Möhrke und der langjährige Jugendwart Manfred Bütow den Weg in den festlich geschmückten Festsaal. Die Jugendgruppenleiterin Merle Brodersen berichtete kurz über die Aktivitäten der Jugendfeuerwehr im zurückliegenden Jahr und hatte für die Ehefrauen und Partnerinnen der Ausbilder (und Kay) Blumengestecke im Gepäck. Der Jugendwart Jörg Bütow freute sich dann, sieben besonders engagierte Kameraden auszuzeichnen. Die Nachwuchskräfte Kevin Richter, Dennis Richter, Oliver Richter, Dennis Hatting (alle vier Viöl), Lars Kniese (Norstedt), Malte Jacobsen und Malte Cornils (beide Bondelum) waren zu allen Übungsdiensten im vergangenen Jahr anwesend. Jörg Bütow überreichte den Kameraden Gutscheine vom Gallehus, welche sicherlich am gleichen Abend in Cola, Fanta, Sprite oder KiBa eingetauscht wurden. Des Weiteren wurden die Kameradinnen und Kameraden Anna-Lena Petersen, Pia

Christophersen, Lars Kniese und Malte Jacobsen mit einem weiteren Gutschein ausgezeichnet. Diese vier Nachwuchsbrandschützer haben für die, mit über 100 Preisen bestückte, Tombola gesorgt. Im Anschluss der Ehrungen überbrachten die Ehrengäste ein paar Grußworte. Bürgermeister Heinrich Jensen sprach von einem tollen Bild, dass 170 junge Menschen zu einem Festball zusammenkommen. „Dor kött sick de groden Wehren wat vun affschnieden“, so der Bürgermeister. Der Bürgermeister überbrachte nicht nur die Grußworte der Gemeinde, er hatte zugleich eine Geldspende der Gemeinde für die Jugendfeuerwehr im Gepäck. Auch Amtswehrführer Rolf Schadwald und der stellvertretene Ortswehrführer Kay Jensen hatten lobende Worte für die jungen Kameraden parat. „Jeder 2. Feuerwehrmann/Frau der Einsatzabteilung war Mitglied der Jugendfeuerwehr“, so Kay Jensen. An diesen Worten schließt sich Schadwald an: „Ihr Jugendfeuerwehrleute macht mehr als Andere“, so der Amtswehrführer. „Ein besonderes Dankeschön geht an die Ausbilder, welche viel Zeit und Arbeit in Eure Ausbildung stecken“, führt Rolf Schadwald fort.



Doch nun war es an der Zeit das Tanzbein zu schwingen, besonders weil im Vorwege Tanzkurse für die Jugendlichen angeboten und auch angenommen wurden. Für eine ausgelassene Stimmung unter Jugendlichen, Eltern,

Ausbildern und befreundeten Kameraden sorgte DJ Volker Bossen mit Musik für Jung und Alt. Es wurde bis in den frühen Morgen ausgiebig gefeiert.

Sören Hansen, Ausbilder JF Viöl



Neues von der Arbeitsgemeinschaft Chronik Viöl



Dr. Kurt Peter Archiv im Kirchspiel Viöl

Eten un Drinken vör hunnert Johr

von Christine Altstädt, Langenhorn

Wat ik so öwer dat Eten un Drinken vor hunnert Johr to vertelln weet, hew ik tom Deel ut ole Böcker lest oder mi von ole Lüd vertelln laten. En Deel steiht owers fast: unse Vöröllern hem nich so väl Weeswark dorvon mokt, as wi dat hüttodags don. So tämli bi alle Mohltiden wor ut een Fatt eten. Jeder langte mit sin Läpel öwer de Disch in'e Putt herin. Dor schulln se sik man jo gut verdrägen.

De Etläpeln weern meistens ut Holt oder ut Horn schneden. Dor weer eenmal en öle Daglöhner, de har en ganze Reeg Kinner. An de Wand har he en Stück Ledder in Öschens fastnagelt. Jeder de satt weer, stok dor sin Läpel werrer in sin Ösch. Enige Lüd harn an de Balk en Reeg Nagels inschlan, dor worn de Läpels anhungen.

Morgens un abends geew dat Brie: Bookweeten-, Ries- oder Garsengrüt-brie. In de Mitt von't Briefatt wor en Holling mokt, dor keem Sirup un manchmol ok'n Stück Bödder in. Jedereen düppt dor sin Läpel mit Brie in. Dor wor ok gern een lütte Rün in de Brie mokt, dat de Sirup no eens Kant henleep.

Op grote Bursteden., wo veel fremde Lüd holn worn, muß de Fru dorop bedacht sin, dat süni kokt wor. Denn geew dat ok Brie in dicksure Melk kokt, oder ok in Boddermelk mit grote Gruben in. De erste Dag gew't warme Brie mit koole Melk to, noher wor de kole Brie in hitte Melk leggt. De Frunslüd kokten immer tämli grote Grapen vull, denn weer dat reedi to nehmen. De Surmelkbrie schall nich immer just so gut smeekt hem. Dat geiht ut en ole Riemel hervor:

*Hänschen seet an'e Schosteen un flicket sine Schoh,
dor keem en lütje Burdeern un sprok em flitig to:
Hänschen, wenn du frien willst, so fries du mit mi,
alle Dage Speck in de Pann un nümmer sure Brie.*

In fröere Tiden hem se sogor de afromte Melk von August an opsport to de Winter, wenn de Kau güst worn. In een grote Tünn wor se gau sur un scheidet sick in Quark un Water. Nerrn an de Borm weer en Loch, dor leten se dat Water aflopen. De Tünn stunn op en Gestell, wo man en Ammer unnerstelln kunn. De Quark wor denn to Briekoken nomen. En ole Mann, de en niemodsche Wedderglas kregen har, har mol seggt: „Gah mi aff mit dat Wedderglas, ik hol mehr von de Surmelkstünn“. Denn bi Gewitterluft oder Wedderumschlag kunn man de sure Melk wiet weg rüken.

Wenn de Mannslüd op de ganze Dag to Felde schulln, kregen se Brie un Beer von de Kinner henbröcht. Dat Brod wor de Morgen schmeert un in'e Brodknubb, en längli runde Kasten, packt. Op freesch nömt wi son Deel „Brudknobbe“. De weer meistens rot oder blau anmalt. Wenn't hitte Wedder weer, packten de Fruns dat Brod noch ersmal in en grote gröne Rhabarberblatt, dat költ so schön. Disse Brodknubben sind stedenwies noch in Gebrauch. To Drinken gew't Beer oder ok Schapmelk un Water mit op't Feld. In en grote dicke Kruk – de Kinner kun de knapp börn – hung dat Drinken in en grote Kopperammer mit wat Heu in unner de Wag. De darf jo nich entwei-

gahn. So tämli jede Bursted har sülm en grote koperne Bruketel to Beerbrun.

Veel Gemüse wor nich anbut. En paar rode Woddeln un wat Suppenkrut to in'e Supp. Middags enfache, deftige Kost. Alles wor ut een Fatt eeten, bloß dat Speck un Fleesch wor umdeelt, un op eenfache runde Holtbrickens sneed jeder sik dat fien. Ik will mol en poor von do oole Maltiden mit freesche Namens optelln: Kortkuul, Langkuul, Öuwenponkag, Spek öun'o Pon en Klomp en Sirp, Smer en Klompe, Ardesupp, Mehlbüdel, Sör en Surtsör. Dat weer'n so de Hauptgerichte. Dortwischen geew dat Speck in de Pann. De Kartüffeln worn in't Fett düppt, denn son Düppels, mit Melk un Mehl kokt, geew dat noch ni. To't Etenkoken darf sick ni so veel Tid nohmen warn, denn de Frunslüd, soveel as se ni mit opt Feld weern, müssen sorgen för de Kleedung. Se harn dat hild mit Spinnen, Weben, Farwen un Neien. Winterdags, wenn de Mannslüd in de Loh stünnen to dörschen mit de Flögel, kreegen se dat Brod vörmiddags un namiddags op en grote tinerner Teller no de Hackelskammer sett, wo se dat denn verteertcn. Op grote Bursteeden müssen väl fremde Lüd holn warn, denn all de Arbeit in't Hus un op't Feld muß mit de Hand mokt warn. En Burfru schall in'e Disch an jede Platz en lütje Loch hatt hem, dat wor mit Bodder vullstrecken, dor muß denn jeder mit utkomen för sin Brod.

Fröer war väl Rookfleesch eten. So as Prof. Friedrich Paulsen in dat Bok ut sin Leewen schrifft, worden af August en poor Schap schlachtet, in'e Harwst en Beest un ok en poor fette Swien. He schref ok, dat in't Fröhjohr dänsche Handelslüd grote Flocken Jungswien dö'r Dörp dreben harn. De Burn köfften sick dorvun. In de Summer worn de Swien mit Grönes un Melk grot makt un de Harwst nafettet. Dat Schlachten weer en grote Arbeit. Abends keemen de Naberslüd tosamen. De Fruns schneden de Speck un Fleesch, un in dat holten Kohlfatt, wor sunst de Kohl to Kottkohl in stött wor, stött man dat Fleesch fien to de Rookwust. De Wust worn rökert in'e opene Schosteen. Dat Stärkstück un een Enn vun'e Buklapp har de Fru kokt, dat wor de Nabers anbaden.

En gude Semtputt darf ni fehlen. Denn de fette Speck weer warm orndli wabbeli. Dorto geew't Brod un en Schlachterpunsch. De ander Dag wor Grützwust kokt in Darms oder Linnenposen, Jeden Morgen geew dat nu Grützwust opwarmt as erste Maltid mit Sirp an Melk. Op de grote Koogsteden wor ok bi't Beestschlachten Grützwust mokt. En ole Mann hett mol verteilt: As ick noch en lütje Jung weer, bören de Knechten mi de Obend nochmal op de grote Backoben rop, dor schall ick een van de Grützwust, de dor in Linnenposen, ruuch as'n Katt, verschimmelt leegen, runnerholen. De wulln se an'e Kant bringen. Dag für Dag geew't Grützwust, warmt in Water, mit Greeben to. Se weern dor all leed op. Arme Lüd, de nich schlachten kunnen, fragten mol vör um en beeten Smeriges. Enige kreegen in't Fröhjohr dat Surjuch, wat nablewen weer. Dor kunnen se noch schön abends jere Kantüffeln in warmen. Denn weern se ok tofreden. . .

Dat Brod wor in't Hus backt. Dat geew vel Arbeit un Stoff, awers ok gute kräftige Brod, Na dat Brod backt man meistens noch en beten Backwark. Boddertwüback un Knippkoken weer so dat Backwark, wat anbaden wor, wenn eener keem. To drinken geew't Tee, Tee to jede Dagestid. Fröer kost en Viertel Tee ok man en paar Groschen. To Beeter drunk man ut Tassen ohne Ohr, de 'nennt man op freesch „Koopkcn“.

De Freesche weer immer as'n gastfrie Minsch bekannt, un nilicht keem eener werrer weg, ohn dat een wat anbaden wor, un wenn't ok man'n Kopp Tee un'n Stück Kandiszucker weer.



Veranstaltungen Wester-Ohrstedt

02. Mai DRK Halbtagestour nach Kappeln
 08. Mai Blutspenden DRK, Schulzentrum Ohrstedt
 08. Mai 17:00-18:00 Uhr: Bürgermeistersprechstunde im Markttreff
 10. Mai Ringreiten in Wester-Ohrstedt
 11. Mai Kinderringreiten in Wester-Ohrstedt
 12. Mai 19:30 Uhr: Herrenabend im Markttreff
 22. Mai Schulfest, Schulzentrum Ohrstedt
 25.05.-31.05.2014: DRK-Reise
 31. Mai 10:00 Uhr: Schützenfest (Neuer Termin!)
 31. Mai 13:00 - 15:00 Uhr: Abgabe Gartenabfälle, Schietkuhle
 04. Juni Ganztagesfahrt der Kirche
 05. Juni 12:00 Uhr: 4. Seniorenausflug der Gemeinde Wester-Ohrstedt
 14. Juni 21:00 Uhr: Rockfete

Liebe Wester-Ohrstedterinnen und Wester-Ohrstedter ...

... jeglichen Alters sowie Interessierte aus dem Amtsbereich, mit dem Monat Mai erscheint auch wieder eine neue Ausgabe der Amt Viöl aktuell. In der letzten Ausgabe habe ich von zwei Projekten berichtet, die in Angriff genommen werden sollten. Zum einen wurde die Bepflanzung unserer Markt Treff Flächen mit Pflanzenspenden durch Freiwillige geplant und – durchgeführt – zum anderen galt es eine Informationsveranstaltung zur Einbindung Jugendlicher im Alter von 09-15 Jahren in das Gemeindegeschehen unter dem Motto „Meine Gemeinde – ich mach mit“ durchzuführen. Über beide Veranstaltungen wird nachfolgend in Artikeln berichtet, genauso wie über die Kinder- und Jugenddisco und das Frühlingsbasteln im Gemeindehaus.

Von meiner Seite aus ein herzliches Dankeschön an die Spender der Pflanzen und großen Steine an die Freiwilligen Erich beim Aufstellen der Steine und Sven, Steffi und Jule, Heike und Petra, und den Organisator Michael sowie später noch Norman, der nach seiner Arbeit kam um zu helfen, zum Pflanzen und Befüllen der Beete.

Am 12.04.2014 haben wir alle Jugendlichen im Alter von 09-15 Jahren (ca 50.) in das Gemeindehaus eingeladen und- darüber können wir alle begeistert sein- es kamen ca. 16. Auch wurde schon ein nächster Termin zu einer Jugendgemeinderatswahl festgelegt – diese findet am 17.05.2014 statt. Ich habe mich über viele tolle Beiträge und Ideen gefreut, auch hier ein großes Dankeschön an die Helfer Ines und Christina, Michael als Moderator und an den Bgm. von Norstedt Harry mit seiner Abordnung der Jugendgemeindevvertretung .

Das vor der Sommerpause letzte Seniorenfrühstück hat ebenfalls großen Anklang gefunden , auch hier sei den Initiatoren (Ingrid, Frauke T und Frauke C., Helga, Karen, Monika, Gunda und Susanne) herzlich gedankt - im Oktober geht es weiter, das Basteln mit den Kindern für deren Durchführung

Gemeinde
**Wester-
Ohrstedt**



Gemeinde Wester-Ohrstedt
 Bürgermeister Wolfgang Rudolph
 Clasesweg 1, 25885 Wester-Ohrstedt
 Tel. 04847 809310
 rudolph-wester-ohrstedt@t-online.de
 www.wester-ohrstedt.de

Ramona und Ines verantwortlich zeigen, wurde ebenfalls von den Kindern reichlich in Anspruch genommen und es wurden tolle Sachen hergestellt. Die nächsten Veranstaltungen lassen auch nicht auf sich warten. Neben den Konfirmationen , die nun im Gange sind ist eine nächste große Veranstaltung, das Ringreiten für Erwachsene in Wester-Ohrstedt am 10.05.2014 , am 11.05.2014 folgen die Kinder (siehe Aushänge), am 31.05.2014 natürlich unser Schützenfest. Ich wünsche den Veranstaltern und Schaffern aller Ereignisse, dass Ihre Mühe und Arbeit durch eine tolle Beteiligung belohnt wird.

Am 05.06.2014 findet dann wieder der Seniorenausflug der Gemeinde Wester-Ohrstedt statt , mittlerweile zum vierten Mal. Auch hier hoffen wir auf eine schöne Beteiligung nähere Einzelheiten können der Anzeige und den Aushängen entnommen werden.

Im Mai ist die alte Bäckerei auf dem Nachbargrundstück zum Markt Treff abgerissen und die Parkplatzgestaltung wird ihren Lauf nehmen.

Hier noch eine dringende Bitte: In letzter Zeit ist es wieder vorgekommen, dass die Kinderspielplätze von Hunden als Klo benutzt wurden. Ich appelliere an die Halter der Tiere, die Spielplätze zu meiden, die Tiere können nichts für Ihr Bedürfnis, aber die „Hinterlassenschaften“ sind für die Kinder nicht schön, wenn sie auf dem Platz spielen wollen. Das Wetter wird besser und damit verbunden, will jeder an die frische Luft und sich bewegen – auch die Reiter wollen ihre Pferde bewegen – auch hier die Bitte bei den Ausritten die „Hinterlassenschaften“ von den Straßen und Radwegen und Bürgersteigen nach dem Ausritt zu entfernen. Ein Dank im Voraus an die Hunde- und Pferdehalter.

Nun wünsche ich uns Allen einen schönen Frühling und eine schöne Zeit möglichst bei einer schönen Wetterlage und verbleibe mit herzlichen Grüßen Ihr/Euer Wolfgang Rudolph

Dachdeckerei

Bauklempnerei Zimmererarbeiten

- Dacheindeckung
- Fassadenbau
- Sanierung

- Reparatur
- Gaubenerstellung
- Abbund

Stefan Leve GmbH
 Norderstraße 5 · 25855 Haselund
 Tel. 0 48 43-28 03 81 + 01 72-4 50 33 81
 Fax 0 48 43-28 03 82

AD AUTO DIENST DIE MARKEN-
WERKSTATT



Nissen & Thomsen

Kfz- Reisedienst



Tel. 04843 - 22 12

Westerfeld 2a · 25864 Löwenstedt · Fax 04843-20 58 22

Begrünung des Marktreffs



Unter der fachkundigen Anleitung von Michael Mäurer haben am 29. März bei herrlichem Sonnenschein drei Gemeindevertreter und drei Einwohner von Wester-Ohrstedt die Pflanzstreifen vor dem Marktreff begrünt. Die Pflanzen kamen zum großen Teil aus Wester-Ohrstedter Gärten. Die Pflanzengutscheine, die der Gemeinde zur Eröffnung des Marktreffs erhielt, wurden gegen zwei schöne Felsenbirnen für den Eingangsbereich und verschiedene Stauden und Sträucher eingelöst. Zum Schutz der Flächen vor Verunkrautung bekam die Pflanzung eine Abdeckung mit kleinen Kieselsteinen. In den letzten warmen Tagen haben sich die Pflanzen erfolgreich durch die Kiesel gearbeitet. Ihre volle Pracht werden sie in wenigen Wochen entfaltet haben und sind dann ein besondere Augenweide für die Wester-Ohrstedter und die durchreisenden Autofahrer.

Dienstjubiläum in der Gemeinde Wester-Ohrstedt

Gemeindearbeiter Rainer Clausen beging am 1. April 2014 sein 15-jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeinde Wester-Ohrstedt. Der gelernte Elektriker wurde bei der Gemeinde Wester-Ohrstedt zunächst als Unterstützung für den eigenen Gemeindearbeiter im Rahmen eines befristeten Arbeitsvertrages beschäftigt und konnte ab dem 1. April 2001 in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übernommen werden. Seit 15 Jahren sorgt Gemeindearbeiter Clausen nun dafür, dass in der Gemeinde Wester-Ohrstedt „allens op de Reeg“ ist und hat auch die anspruchsvolle Aufgabe, das Klärwerk zu betreuen. Der passionierte Hobbygärtner kümmert sich in seiner Freizeit gerne zusammen mit seiner Lebensgefährtin um den heimischen Gemüsegarten.



Bürgermeister Wolfgang Rudolph und die Mitglieder der Gemeindevertretung gratulieren Rainer Clausen zu dem Jubiläum und wünschen ihm noch viele gesunde, zufriedene Arbeitsjahre bei der Gemeinde Wester-Ohrstedt.

Meine Gemeinde – ich mach mit!

Am 12. April konnte Bürgermeister Wolfgang Rudolph 16 Jugendliche im Gemeindehaus in Wester-Ohrstedt begrüßen, die zusammengekommen waren, um sich unter dem Motto „Meine Gemeinde-ich mach mit“ über die Aufgaben und Arbeitsweise eines Jugendgemeinderat zu informieren. Dazu waren vom Jugendgemeinderat der Gemeinde Norstedt Marco Kniese, Silas Caspersen und Gunnar Jensen eingeladen worden. Nach ihrer Vorstellung wurden unter der Moderation von Michael Mäurer verschiedene Projektideen gesammelt, die von einem zukünftigen Jugendgemeinderat in Wester-Ohrstedt als



erstes in Angriff genommen werden sollten. Die Vorschläge gingen von Verbesserungen am Bolzplatz über das Erneuern des Spielplatzes am Süderacker bis hin zum Wunsch nach einer Hütte als Jugendtreff. Bei einer Abstimmung wurde die Hütte als das wichtigste Projekt ausgewählt, dass möglichst als Erstes umgesetzt werden sollte. Es gab auch schon einen Standortvorschlag, nämlich der Park Ecke An de Lehmkuhl/Süderstraße.

Am 17. Mai um 10:00 Uhr treffen sich alle interessierten Jugendlichen wieder im Gemeindehaus, um aus ihren Reihen einen Jugendgemeinderat zu wählen. Im Anschluss werden die ersten Schritte zur Umsetzung des Projekts Hütte besprochen und beschlossen. Wolfgang Rudolph verabschiedete alle Jugendlichen mit dem Aufruf am 17. Mai alle Freunde aus Wester-Ohrstedt im Alter von 8-15 Jahren mitzubringen, damit der elfköpfige Jugendgemeinderat gewählt werden kann und damit viele Ideen und Wünsche mit in das Projekt Hütte einfließen können.

Michael Mäurer

Malermeisterin

Inga Neumann

Telefon 04626-1897 507

Hauptstraße 13 • 25885 Ahrenviöfeld



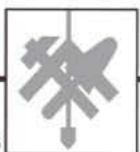
Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadengestaltung
Bodenbeläge
Kreative Techniken

Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13



Energieberatung * Thermographie
Energetische Gebäudesanierung

www.luftschichtdaemmung.de

Der Arbeitskreis Jugend, Sport und Kultur berichtet

Unser erster Frühling: Nach einer kurzen Winterpause sind wir vom Arbeitskreis für Jugend, Sport und Kultur ins neue Jahr gestartet. Am 21. Februar fand nach einigen Jahren Pause das traditionelle Blikebrennen im Friesweg statt. Eine gute Besucherzahl hat uns gezeigt, dass es die richtige Entscheidung war, an dieser Tradition festzuhalten.

Das Frühjahrsbasteln für Kinder im Gemeindehaus war vom 19. März – 07.



April. Begeisterte Jungen und Mädchen waren kreativ im Gestalten und sind, sowie auch alle anderen für die Weihnachtszeit wieder herzlich eingeladen, vorbeizukommen.

Als vorläufigen Abschluss vor den Osterferien gab es am 11. April wieder eine Kinderdisco. Drei Stunden durfte hier getanzt und gespielt werden und die Kinder im Alter von 8-14 Jahren haben versprochen, im November wiederzukommen, weil es echt gut war. Herzlichen Dank von dieser Stelle an alle freiwilligen Helfer (Nina, Yvonne,

Sven und Maya) und ganz besonders an unseren DJ Olli, der zwischendurch fast „Atemlos“ bei den zahlreichen Musikwünschen war. All dies wäre aber wieder nicht möglich gewesen, ohne die Musikanlage von der Fa. Sound Village. Vielen lieben Dank!

Bevor es an die weiteren Planungen für das diesjährige Dorffest mit Unterstützung der Dorfbewohner geht, laufen im Hintergrund seit Anfang des Jahres ebenfalls die Planungen für 3 Kinderferientage. Vormerken dürfen sich alle Kinder den Termin vom 06.-08. August 2014 im Alter von 8-14 Jahren. Weitere Informationen folgen in Form eines Postwurfes und neuerdings auch im Eingangsbereich des Marktreffs. Dort ist eine Infowand nur für Wester-Ohrstedter Kinder entstanden.

Falls Fragen oder Wünsche sind, wenden sich bitte alle Bürger vertrauensvoll an den

Arbeitskreis für Jugend, Sport und Kultur



Ringreiten in Wester- Ohrstedt am 10. Mai

Am 10.05.2014 findet auf dem Festplatz in Wester- Ohrstedt das diesjährige Vereinsringreiten des Ringreitervereins „Eintracht Schwesing- Wester-Ohrstedt“ e.V. statt. Es beginnt um 08.00 Uhr mit dem Antreten auf dem Festplatz an der Bahnhofstraße in Wester- Ohrstedt. Reitbeginn ist ca. um 09.00 Uhr. Um 12.00 Uhr ist Mittagspause und um ca.15.00 Uhr beginnt das Königsreiten. Wir würden uns sehr freuen viele Zuschauer begrüßen

zu dürfen. Zu Mittag gibt es Bratwurst vom Grill und am Nachmittag Kaffee und Kuchen. Fürs leibliche Wohl ist also gesorgt. Weiterhin möchten wir natürlich einladen am Festball um 20.00 Uhr in der Gaststätte Westerkrug in Wester- Ohrstedt teilzunehmen. Über viele Zuschauer würden wir uns sehr freuen.

Einladung zum Seniorenausflug der Gemeinde am 5. Juni

Wir starten von Wester-Ohrstedt in Richtung Niebüll zum westlichsten ehemaligen Grenzübergang nach Dänemark, den Koog Rosenkranz. Dort werden wir mit Kaffee und Kuchen und kleinen Anekdoten vom Grenzgang im Alten deutschen Grenzkrug verwöhnt.

Im Anschluss überqueren wir die Grenze nach Dänemark (vorsichtshalber Ausweise mitnehmen) und fahren durch die schöne Landschaft nach Tondern.

Hier machen wir einen Stopp, wer möchte kann durch die Einkaufsstraße spazieren, am anderen Ende wartet dann wieder unser Bus.

Danach geht es durch die Köge über Leck wieder nach Wester-Ohrstedt.

Hierbei passieren wir dann frisch in Betrieb genommene große Windkraftanlagen.

Anmeldungen bitte bis zum 01.06.2014 unter der oben genannten Telefonnummer. Für Unterhaltung im Bus ist wie immer gesorgt. In der Hoffnung auf bestes Wetter und eine gute Beteiligung verbleibe ich mit besten Grüßen Ihr/Euer Wolfgang Rudolph

Treffpunkt: Parkplatz vor dem Markt Treff. Der Bus wird ab 12:45 Uhr bereitgestellt. Abfahrt: 13:00 Uhr, Rückkunft: ca. 18:30 Uhr, Kostenbeitrag: 20,-€ pro Person. Anmeldung unter: 04847-809310 bitte auch auf Band sprechen.

GRAFIK NISSEN



Haben Sie Fragen zum „Amt Viöl AKTUELL“!? Zur Verteilung, Redaktion oder Anzeigen!? Rufen Sie mich an oder schicken Sie eine Mail.

Gert Nissen

KIRCHENWEG 2
24976 HANDEWITT

TELEFON 0461 | 979787
INFO@GRAFIK-NISSEN.DE



CASPERSEN
Energie & Haustechnik

Die Profis für Energie und Gebäudetechnik

Elektroinstallation, Netzwerk-
Technik, Solar-Technik,
Alarmanlagen, SAT-Anlagen.

25885 Wester-Ohrstedt, Tel: 0 48 47 - 4 10
Internet www.elektro-caspersen.de





+++ AB SOFORT MIT NOCH MEHR TV-SERVICE +++

WIR NEHMEN IHR PC-PROBLEM PERSÖNLICH!

TV · HIFI · COMPUTER
INSTALLATION · REPARATUR · VERKAUF
ISDN · TELEKOMMUNIKATION

Tel. 0 48 43/641

Fax 0 48 43/2 71 18
25850 Behrendorf
Norderdorf 30

Miele
Fachhändler

Elektro
Jürgensen GmbH

**Nähmaschinen-
inspektion:**

Reinigung
und einstellen
von Meisterhand

€ 25,-

Manfred Hanke
Tel. + Fax 0 48 43/18 65

Heizung - Klima - Sanitär

Meisterbetrieb

SCHULTZ & NISSEN GMBH

Michael Schultz

Zentralheizungs- und
Lüftungsbaumeister

Schwalbenweg 20
25884 Viöl
Tel. 0 48 43/360
Fax 0 48 43/20126

Reiner Nissen

Gas- und Wasser-
installateursmeister

Hamm 29
25813 Husum
Tel. 0 48 41/772328

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist der 1. Juni 2014

Fußpflegepraxis

Astrid Schramm

diabetische Zusatzausbildung

Alte Landstraße 3 • 25855 Haselund
Telefon 0 48 43 / 2 79 29 • Mobil 01 75 / 9 05 28 61

Mitglied im Zentralverband der Podologen und Fußpfleger Deutschlands e. V.

Hier spielt die Musik!

Jonny's Cafe

Wasserreihe 14 · Norstedt · Tel. 04843-202312

Samstags und sonntags geöffnet
von 14.00 bis 18.00 Uhr

...Im Herzen Nordfrieslands...

Zwischen Husum - Flensburg - Bredstedt

**DIE
Geschenk-Idee:
Gutschein
für Jonny's
Musikschule**



H3 - Autowerkstatt
H. H. Hansen
25850 Behrendorf
www.h3-hansen.de

☎ (0 48 43) 668

Meine Autowerkstatt

Diagnose ■ Auspuff ■ Reifen
Bremsen ■ TÜV ■ AU

**Spielwaren
Hansen**



Schleich



Norderdorf 24 • 25850 Behrendorf • ☎ (0 48 43) 668

Anzeigen-
und
Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe -
die am
15. Juni 2014
erscheint -
ist der
1. Juni 2014.



BÄCKEREI HINRICHSEN

Westerdorf 31 - 25850 Behrendorf - Tel. (0 48 43) 629

Fleischerei: 25884 Viöl - EDEKA Markt: 25855 Haselund - Filiale: 25884 Norstedt